



2-D Handbuch

Corporate Design

Universität zu Köln



Vorwort



Professor Dr. Axel Freimuth
Rektor der Universität zu Köln



Dr. Johannes Neyses
Kanzler der Universität zu Köln

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mit diesem Handbuch führt die Universität zu Köln ihr ‚Corporate Design‘ ein.

Künftig soll der visuelle Auftritt aller Einrichtungen unserer Hochschule gemeinsamen Regeln folgen. Das Handbuch zum Corporate Design enthält zunächst Vorgaben für das zweidimensionale Erscheinungsbild, also vor allem für Korrespondenz und Druckwerke aller Art. Weitere Teile werden sukzessive ergänzt.

Warum ist eine Vereinheitlichung notwendig?

Nach Überzeugung des Rektorates – die während der Entwicklung des Designs bei der Abstimmung mit den Fakultäten und Einrichtungen und nicht zuletzt in Gesprächen mit zahlreichen Angehörigen unserer Hoch-

schule immer wieder Bestätigung gefunden hat – hindert die bislang existente Vielzahl von Gestaltungen, dass im Außenauftritt die Universität als Einheit und unverwechselbar wahrgenommen wird.

Wir glauben, dass ein einheitliches Corporate Design zur Vielfalt unserer Universität nicht im Widerspruch steht. Die künftige Gestaltung verbindet diese vielmehr mit einer professionellen Visualisierung und belässt individuelle Freiräume. Sie ist zurückhaltend und schlicht, wirkt andererseits aber optisch ansprechend und modern.

Zugleich wird der Tradition der Universität ein großer Stellenwert eingeräumt. So nimmt das seit 1392 verwendete Siegel durch seine markante Positionierung die Funktion des zentralen Erkennungszeichens im Corporate Design ein.

Was lange währt, wird endlich gut. – Sicher ist der Einführung des Corporate Design ein intensiver Diskussionsprozess vorangegangen. Dass sich die Fakultäten, die zentralen Einrichtungen und das Rektorat auf die nunmehr vorgelegten Gestaltungsvorgaben geeinigt haben, zeigt, dass sich die investierte Zeit und Arbeit am Ende gelohnt haben.

Ein Corporate Design lebt von seiner einheitlichen und konsequenten Anwendung in der täglichen Praxis. Hierum – und auch um Ihre Anregungen für die Weiterentwicklung – bitten wir herzlich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Universität.

Professor Dr. Axel Freimuth
Rektor

Dr. Johannes Neyses
Kanzler

Einleitung

Das vorliegende Corporate Design-Handbuch richtet sich ganz gezielt an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität. Es ist ein Leitfaden, der einen stimmigen und einheitlichen Auftritt der Universität auf verschiedenen Ebenen umreißt. So wurde mit diesem Manual ein Gesamtsystem visueller Stilelemente entwickelt und niedergeschrieben.

Der Gesamtauftritt zeichnet sich durch die Verwendung weniger, aber markanter Gestaltungselemente aus: dazu zählen das Universitätssiegel, Schriften und Farbstimmungen.

Für den praktischen Umgang damit sind in dem Handbuch sämtliche Grundlagen und Regeln dargestellt – so konzentriert wie möglich und so detailliert wie nötig. Optional werden für den „schnellen Einstieg“ auch Kurzanleitungen angeboten. Zusätzlich enthält das Corporate Design-Handbuch

zahlreiche Download-Optionen für die wichtigsten Vorlagen bzw. Nutzungsanleitungen. Besonderes Augenmerk wurde in diesem Zusammenhang auf das Thema „Korrespondenz“ gelegt. Das Handbuch ist auch als Anleitung zur „Selbsthilfe“ gedacht.

Sollten Sie an der einen oder anderen Stelle Rückfragen haben oder ergänzende Auskünfte benötigen, so können Sie sich selbstverständlich an die unten aufgeführten Mitarbeiter wenden. Gerne nehmen diese auch Ihre Verbesserungsvorschläge für die praktische Arbeit mit dem Corporate Design-Handbuch entgegen.

Rückfragen und Auskünfte:
Mail: cd@verw.uni-koeln.de
Christian Mundhenk
Tel. 0221 470-2107
Judith Ehrentreich
Tel. 0221 470-3893

The background of the right side of the page features a large, light blue watermark of the University of Cologne seal. The seal is circular and contains a central figure, likely the Virgin Mary with the Christ Child, surrounded by other figures and a star. The text 'COLONIENSIS' is visible at the top of the seal.

Erscheinungsbild

Erscheinungsbild

Inhalt

Vorwort des Rektors	2
Einleitung	3
Basiselemente	
Siegel, Schriftzug, Logo	
Universitätssiegel	6
Schriftzug und Logo	8
Fakultätssiegel	14
Schriften	
Arial (interne Erstellung von Publikationen)	17
Frutiger (externe Erstellung von Publikationen)	28
Farbklima	
Hausfarben	41
Signalfarbe Rot	44
Anwendungsbeispiele	45
Codierfarben	46
Anwendungsbeispiele	47
Grafische Darstellungen	
Diagramme	49
Tabellen	51
Bildsprache	
Menschen	53
Architektur	54

Anwendungen

Korrespondenz

Briefbogen	56
Kurzbrief	69
Telefax-Deckblatt	70
E-Mail	71
Briefumschläge	72

Visitenkarten

74

Publikationen

Gestaltungsraster DIN A4 für Arial	78
Gestaltungsraster DIN A5 für Arial	80
Gestaltungsraster DIN lang für Arial	82
Gestaltungsraster DIN A4 für Frutiger	83
Gestaltungsraster DIN A5 für Frutiger	87
Gestaltungsraster DIN lang für Frutiger	89

Präsentationen

PowerPoint	91
------------	----

Glossar

Inhalt

Vorwort des Rektors	2
Einleitung	3
Basiselemente	
Siegel, Schriftzug, Logo	
Universitätssiegel	6
Schriftzug und Logo	8
Fakultätssiegel	14
Schriften	
Arial (interne Erstellung von Publikationen)	17
Frutiger (externe Erstellung von Publikationen)	28
Farbklima	
Hausfarben	41
Signalfarbe Rot	44
Anwendungsbeispiele	45
Codierfarben	46
Anwendungsbeispiele	47
Grafische Darstellungen	
Diagramme	49
Tabellen	51
Bildsprache	
Menschen	53
Architektur	54

Anwendungen

Korrespondenz

Briefbogen	56
Kurzbrief	69
Telefax-Deckblatt	70
E-Mail	71
Briefumschläge	72

Visitenkarten

74

Publikationen

Gestaltungsraster DIN A4 für Arial	78
Gestaltungsraster DIN A5 für Arial	80
Gestaltungsraster DIN lang für Arial	82
Gestaltungsraster DIN A4 für Frutiger	83
Gestaltungsraster DIN A5 für Frutiger	87
Gestaltungsraster DIN lang für Frutiger	89

Präsentationen

PowerPoint	91
------------	----

Glossar

Universitätssiegel

Zentrales Identitätsmerkmal

Das historische Siegel

Das historische Universitätssiegel ist seit dem 6. Dezember 1392 im Gebrauch. Es zeigt Maria mit dem Jesuskind, wie es von den Heiligen Drei Königen angebetet wird. Die Heiligen Drei Könige sind die Schutzpatrone von Köln. Im unteren Teil des Siegels ist das Kölner Wappenschild abgebildet.

Die Umschrift lautet „S(igillum) universitatis studii s(an)c(ta)e civitatis coloniensis“.



Historisches Siegel

Überarbeitung des historischen Siegels

Zentrales Identitätsmerkmal des Corporate Designs der Universität zu Köln ist das Universitätssiegel. Ursprünglich handelte es sich hierbei um einen Siegelstempel. Heißes Wachs wurde auf das Dokument geträufelt, anschließend wurde der Stempel in das noch warme Material gedrückt und so lange gewartet, bis das Siegel erkaltet war. So entstand ein dreidimensionales Relief.



Universitätssiegel in überarbeiteter Version für den dekorativen Einsatz

Wenn wir heute über den Einsatz des Universitätssiegels sprechen, denken wir vorwiegend an zweidimensionale Anwendungen. Angefangen von der Visitenkarte, bis hin zu meterhohen Reproduktionen etwa bei Pylonen oder Großflächenplakaten.

Bei dieser Anwendungsbreite liegt es nahe, dass das historische Siegel den Anforderungen moderner Reproduktionstechnik nicht mehr genügt.

Da eine Vergrößerung bzw. Verkleinerung des Universitätssiegels nur in Grenzen möglich ist, stehen für die großflächige Verwendung und den Einsatz als Logo unterschiedliche Vorlagen zur Verfügung.

Das Universitätssiegel unterliegt dem Copyright und ist ausschließlich für Veröffentlichungen der Universität zu verwenden. Beide Versionen des Siegels erhalten Sie bei den in der Einleitung genannten [Ansprechpartnern](#).



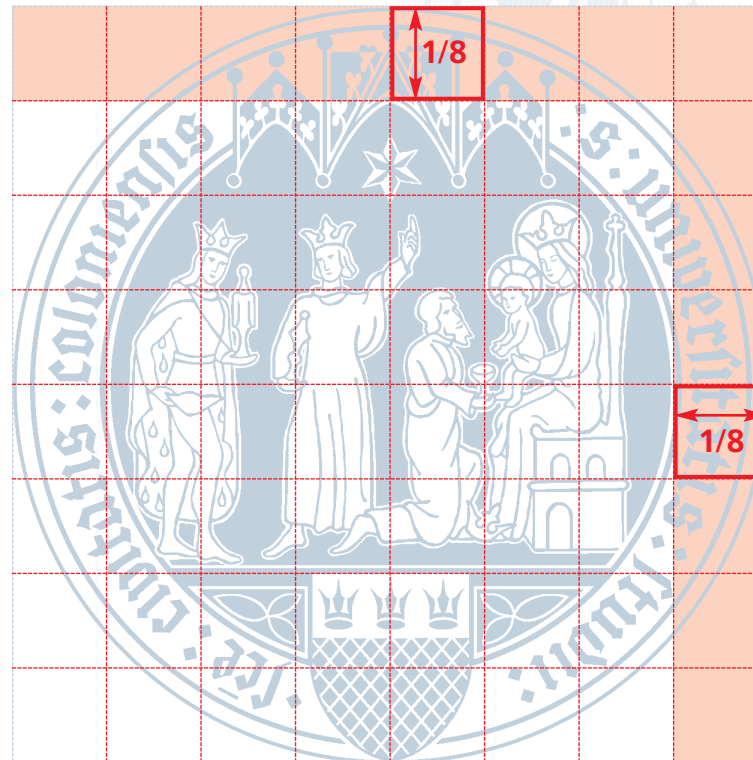
Universitätssiegel in überarbeiteter Version für den Einsatz als Logo

Universitätssiegel

Das Siegel für den dekorativen Einsatz

Für die großflächige Verwendung als dekoratives Siegel wurde um die Figuren eine Kontur gelegt. Sie bewirkt eine leichte Vergrößerung der weißen Flächen und sorgt damit für eine höhere Prägnanz. Weiter wurden die Köpfe überarbeitet, das Gitterwerk im Thron von Maria entfernt sowie die umlaufende Schrift neu gezeichnet. Das dekorative Siegel ist nur für den großflächigen Einsatz bestimmt.

Den Anschnitt des Universitätssiegels nehmen Sie bitte der Skizze gemäß vor.



Definition des Anschnittes

Beispiel:

Das dekorative Siegel hat einen Durchmesser von 100 mm.

Der Anschnitt oben und rechts beträgt $\frac{1}{8}$, also 12,5 mm.

Schriftzug und Logo

Bei extern in Auftrag gegebenen Plakaten, Broschüren, Flyern etc. lassen Sie bitte den Schriftzug in der Frutiger setzen. Bei intern erstellten Informationsmitteln kommt die PC-Systemsschrift Arial zum Einsatz.

Das Siegel als Logo

Da das Siegel trotz Vereinfachungen nicht unbegrenzt verkleinert werden kann, wurden in einem weiteren Schritt nochmals Reduzierungen vorgenommen. Auf diese Weise ist es nun möglich, das Universitätssiegel auch für kleinere Formate wie zum Beispiel Visitenkarten zu verwenden.

Schriftzug und Siegelgröße

Der Schriftzug „Universität zu Köln“ steht immer im definierten Abstand links vom Logo. Die horizontale Mittelachse des Logos bildet die Schriftlinie für den Schriftzug.

Die Abbildungsgrößen werden durch ihre Anwendung in den Formaten der DIN-Reihe bestimmt. Sollten Sonderformate zum Einsatz gelangen, ist der Durchmesser des Logos dem nächsten DIN-Format anzunähern.

Bitte beachten Sie: Formate kleiner als DIN A7 sollten vermieden werden, da bei weiterer Verkleinerung das Universitätssiegel auch in seiner reduzierten Form an Klarheit verliert.

Gedruckt wird das Logo im Vierfarbdruck, als Sonderfarbe oder in Schwarz (siehe Farbklima).

Schriftzug mit Logo

Auf Broschürentiteln und Plakaten bis hin zur Visitenkarte wird der Schriftzug mit dem Logo im definierten Abstand verwendet. Dies gilt für Hochformate ebenso wie für Querformate.

Während das dekorative Siegel unter Umständen entfallen kann, ist der Einsatz des Schriftzuges mit dem Logo zwingend erforderlich.

Universität zu Köln



Schriftzug und Logo – Frutiger

Frutiger 67 bold Cn, 31 pt, Spat -1,
Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C

DIN A3 hoch

Universität zu Köln

175 mm

1/2

1/2



Ø = 43 mm

Frutiger 67, bold Cn, 18 pt, Spat -1,
Schwarz

DIN A4 hoch

Briefbogen für Rektor und Kanzler
gedruckt, für repräsentativen Zwecke

Universität zu Köln

140 mm

Ø = 30 mm



Frutiger 67, bold Cn, 22 pt, Spat -1,
Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C

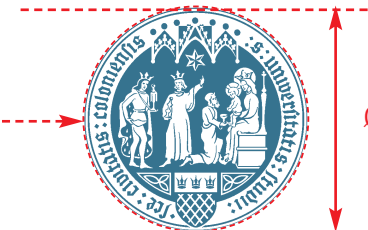
DIN A4 hoch

Broschürentitel

Universität zu Köln

124 mm

Ø = 30 mm



Schriftzug und Logo – Frutiger

DIN A5 hoch
DIN A5 quer
Broschürentitel

Frutiger 67, bold Cn, 16 pt, Spat -1,
Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C

Universität zu Köln

90 mm



Ø = 22,5 mm

DIN A6 hoch
DIN lang, hoch

Frutiger 67, bold Cn, 14 pt, Spat -1,
Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C

Universität zu Köln

60 mm



Ø = 17 mm

Visitenkarten

Frutiger 67, bold Cn, 13 pt, Spat -1,
Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C

Universität zu Köln

54,2 mm



Ø = 19,5 mm

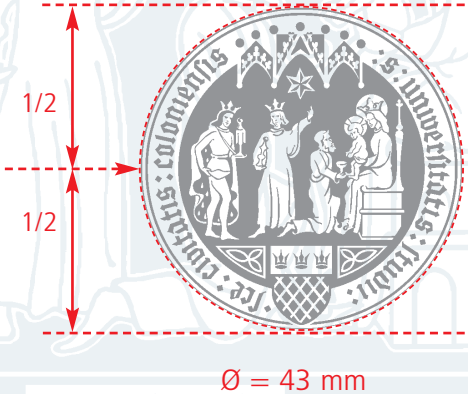
Schriftzug und Logo – Arial

DIN A3 hoch

Arial Narrow Fett, 31 pt, Spat -1,
Schwarz

Universität zu Köln

175 mm

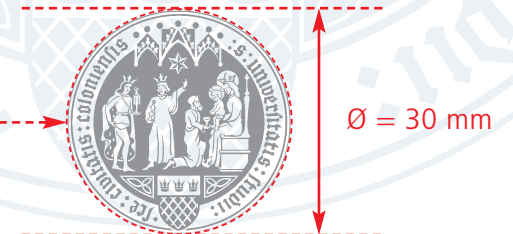


DIN A4 hoch
Briefbogen / *.dot-Vorlage

Arial Narrow Fett, 18 pt, Spat 0,
Schwarz

Universität zu Köln

140 mm

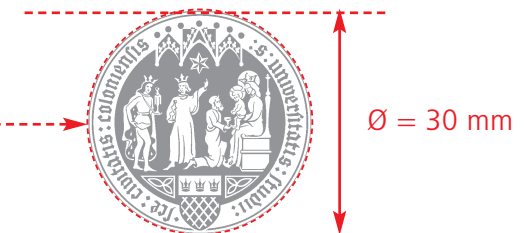


DIN A4 hoch
Broschürentitel

Arial Narrow Fett, 22 pt, Spat 1,
Schwarz

Universität zu Köln

124 mm



Schriftzug und Logo – Arial

DIN A5 hoch
DIN A5 quer
Broschürentitel

Arial Narrow Fett, 16 pt, Spat 1,
Schwarz

Universität zu Köln

90 mm



Ø = 22,5 mm

DIN A6 hoch
DIN lang, hoch

Arial Narrow Fett, 14 pt, Spat 1,
Schwarz

Universität zu Köln

60 mm



Ø = 17 mm

Visitenkarten

Arial Narrow Fett, 13 pt, Spat 1,
Schwarz

Universität zu Köln

54,2 mm



Ø = 19,5 mm

Schriftzug und Logo

Titelgestaltung

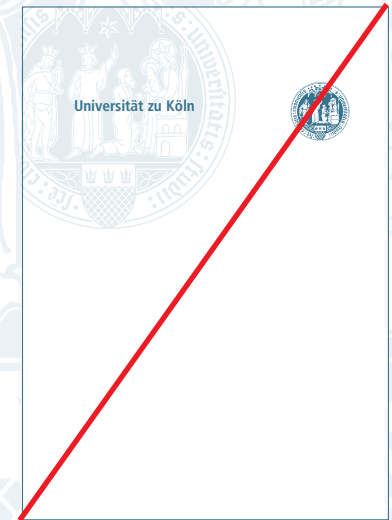
Wie es sein sollte

Bei der Titelgestaltung von Informationsschriften achten Sie bitte darauf das dekorative Siegel so zu platzieren, dass es oben und rechts randabfallend angeschnitten wird.

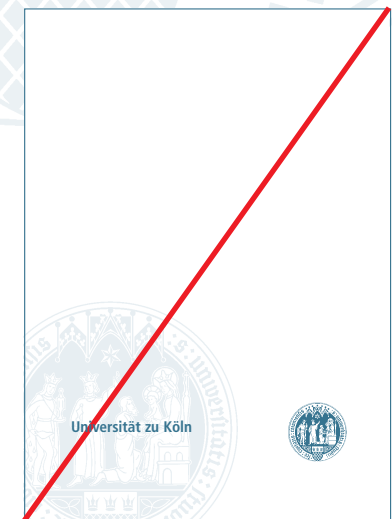
Im unteren Drittel der Titelseite stehen dann der Schriftzug und das Logo.



richtig



falsch



Komprimiertes Logo

Bei Plakaten, Publikationen oder Werbemitteln bei denen aufgrund der Kombination mit anderen Logos (z.B. Logo eines Kooperationspartners) der Platz für die Verwendung des ursprünglichen Logos (siehe Seiten 8-13) nicht ausreicht, kann auf das komprimierte Logo zurückgegriffen werden.

Der Gebrauch ist aber allein auf diese Fälle beschränkt.



Fakultätssiegel

Jede Fakultät der Universität zu Köln hat ein eigenes Siegel. Diese Fakultätssiegel finden jedoch nur bei repräsentativen, die Fakultät betreffenden Würdigungen oder Veranstaltungen Verwendung.

Die jeweilige Siegel wird von der entsprechenden Fakultät gerne zur Verfügung gestellt.



Philosophische Fakultät



Rechtswissenschaftliche Fakultät



Erziehungswissenschaftliche Fakultät



Heilpädagogische Fakultät



Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät



Medizinische Fakultät



Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Beispiel:
 Mustereinladung
 im Format DIN lang.
 Abbildung in verkleinerter Darstellung.

Einladung Musterveranstaltung

Datum, Muster, Zeit

Rechtswissenschaftliche Fakultät
 der Universität zu Köln



Basiselemente

Schriften

Gewichtungsregeln

Schriftfamilie Arial

Interne Erstellung von Publikationen und der Korrespondenz

Im Rahmen des Corporate Designs der Universität werden zwei verschiedene Schriftfamilien eingesetzt: die Arial und die Frutiger.

Arial – die universelle Systemschrift

Die Schriftfamilie der Arial gehört zur großen Gruppe der Groteskschriften und ist somit mit der Schriftfamilie der Frutiger verwandt. Sie wurde im Jahre 1989/1990 von Nicholas und Saunders geschaffen.

Große Verbreitung fand sie, als sich Microsoft dazu entschloss, sie als Systemschrift mit dem Betriebssystem Windows weltweit zu vermarkten.

Interne Erstellung von Informationsschriften

Wenn Sie Einladungen, Plakate, Flyer etc. intern erstellen, kommt die Systemschrift Arial zum Einsatz. Hierbei wird davon ausgegangen, dass intern ausschließlich einfarbige Druckmöglichkeiten vorhanden sind. Dabei ist es unerheblich, ob die Vervielfältigung durch Fotokopie oder die Hausdruckerei erfolgt.

Die Arial Standard ist Ihre Korrespondenzschrift (siehe Beispiel Briefbogen im Kapitel Anwendungen – Korrespondenz).

Arial Standard
Arial Kursiv
Arial Fett

Arial Narrow
Arial Narrow Kursiv
Arial Narrow Fett

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Format DIN A4 – Fließtext, Tabellen, Hervorhebungen

Arial Standard, Arial Narrow und Arial Kursiv

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Fließtext	Arial Standard	flexibel*	9 pt
Fußnoten, Quellen etc.	Arial Standard	linksbündig	7 pt
Bildunterschriften	Arial Standard	linksbündig	7 pt
Tabellentexte/-zahlen	Arial Narrow	Tabellensatz	8 pt
Hervorhebungen, Einleitung	Arial Kursiv	wie Fließtext*	9 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

- 7 Punkt Arial Standard
- 8 Punkt Arial Standard
- 9 Punkt Arial Standard
- 10 Punkt Arial Standard
- 12 Punkt Arial Standard
- 14 Punkt Arial Standard
- 16 Punkt Arial Standard

Die Angaben auf den folgenden Seiten 18 bis 25 beziehen sich nicht auf die Korrespondenzschreiben. Diese finden Sie ab der Seite 26.

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

- 7 Punkt *Arial Kursiv*
- 8 Punkt *Arial Kursiv*
- 9 Punkt *Arial Kursiv*
- 10 Punkt *Arial Kursiv*
- 12 Punkt *Arial Kursiv*
- 14 Punkt *Arial Kursiv*
- 16 Punkt *Arial Kursiv*

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Format DIN A4 – Headlines und Subheadlines

Arial Fett und Arial Standard

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Headlines	Arial Fett	linksbündig	16 pt
Subheadlines	Arial Fett und Arial Standard	linksbündig	9, 10 und 12 pt

8 Punkt **Arial Fett**

9 Punkt **Arial Fett**

10 Punkt **Arial Fett**

12 Punkt **Arial Fett**

14 Punkt **Arial Fett**

16 Punkt **Arial Fett**

18 Punkt **Arial Fett**

20 Punkt **Arial Fett**

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

8 Punkt Arial Standard

9 Punkt Arial Standard

10 Punkt Arial Standard

12 Punkt Arial Standard

14 Punkt Arial Standard

16 Punkt Arial Standard

18 Punkt Arial Standard

20 Punkt Arial Standard

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Format DIN A5 – Fließtext, Tabellen, Hervorhebungen

Arial Narrow und Arial Narrow Kursiv

Anwendung	Format	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Fließtext	DIN A5 hoch	Arial Narrow	flexibel*	8 pt
Fließtext	DIN A5 quer	Arial Narrow	flexibel*	9 pt
Tabellentexte/-zahlen	DIN A5 hoch und quer	Arial Narrow	Tabellensatz	7 pt
Fußnoten, Quellen	DIN A5 hoch und quer	Arial Narrow	linksbündig	7 pt
Bildunterschriften	DIN A5 hoch und quer	Arial Narrow	linksbündig	7 pt
Hervorhebungen	DIN A5 hoch	Arial Narrow Kursiv	wie Fließtext*	8 pt
Hervorhebungen	DIN A5 quer	Arial Narrow Kursiv	wie Fließtext*	9 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

7 Punkt	Arial Narrow
8 Punkt	Arial Narrow
9 Punkt	Arial Narrow
10 Punkt	Arial Narrow
12 Punkt	Arial Narrow
14 Punkt	Arial Narrow
16 Punkt	Arial Narrow

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen nur noch die schmallaufenden Schriftschnitte (Narrow) der Arial zum Einsatz.

7 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>
8 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>
9 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>
10 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>
12 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>
14 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>
16 Punkt	<i>Arial Narrow Kursiv</i>

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Format DIN A5 – Headlines und Subheadlines

Arial Narrow Fett

Anwendung	Format	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Headlines	DIN A5 hoch	Arial Narrow Fett	linksbündig	14 pt
Headlines	DIN A5 quer	Arial Narrow Fett	linksbündig	14 pt
Subheadlines	DIN A5 hoch	Arial Narrow Fett, Arial Narrow	linksbündig	8, 9 und 10 pt
Subheadlines	DIN A5 quer	Arial Narrow Fett, Arial Narrow	linksbündig	8, 9,10 und 12 pt

- 8 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 9 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 10 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 12 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 14 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 16 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 18 Punkt **Arial Narrow Fett**

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen nur noch die schmallaufenden Schriftschnitte (Narrow) der Arial zum Einsatz.

- 8 Punkt Arial Narrow
- 9 Punkt Arial Narrow
- 10 Punkt Arial Narrow
- 12 Punkt Arial Narrow
- 14 Punkt Arial Narrow
- 16 Punkt Arial Narrow

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Formate DIN A6 und DIN lang – Fließtext, Tabellen

Arial Narrow und Arial Narrow Kursiv

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Fließtext	Arial Narrow	flexibel*	8 pt
Fußnoten, Quellen etc.	Arial Narrow	linksbündig	6 pt
Bildunterschriften	Arial Narrow	linksbündig	7 pt
Tabellentexte/-zahlen	Arial Narrow	Tabellensatz	7 pt
Hervorhebungen, Einleitung	Arial Narrow Kursiv	wie Fließtext*	8 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

- 6 Punkt Arial Narrow
- 7 Punkt Arial Narrow
- 8 Punkt Arial Narrow
- 9 Punkt Arial Narrow
- 10 Punkt Arial Narrow
- 12 Punkt Arial Narrow
- 14 Punkt Arial Narrow

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen nur noch die schmallaufenden Schriftschnitte (Narrow) der Arial zum Einsatz.

- 6 Punkt *Arial Narrow Kursiv*
- 7 Punkt *Arial Narrow Kursiv*
- 8 Punkt *Arial Narrow Kursiv*
- 9 Punkt *Arial Narrow Kursiv*
- 10 Punkt *Arial Narrow Kursiv*
- 12 Punkt *Arial Narrow Kursiv*

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Formate DIN A6 und DIN lang – Headlines und Subheadlines

Arial Narrow Fett

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Headlines	Arial Narrow Fett	linksbündig	14 pt
Subheadlines	Arial Narrow Fett und Arial Narrow	linksbündig	8, 9 und 10 pt

- 8 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 9 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 10 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 12 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 14 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 16 Punkt **Arial Narrow Fett**
- 18 Punkt **Arial Narrow Fett**

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen nur noch die schmallaufenden Schriftschnitte (Narrow) der Arial zum Einsatz.

- 8 Punkt Arial Narrow
- 9 Punkt Arial Narrow
- 10 Punkt Arial Narrow
- 12 Punkt Arial Narrow
- 14 Punkt Arial Narrow
- 16 Punkt Arial Narrow

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Gewichtungsregeln für DIN A4

Mit der Wahl verschiedener Schnitte für Headlines, Sublines und Subheadlines können Sie als Gestalter Informationen ihrer Wichtigkeit nach hierarchisch gliedern.

Headlines

Eine Headline oberster Hierarchie wird gesetzt in Arial Fett, 14 pt, Schwarz (siehe Beispiel 1).

Subheadlines

Stehen zwei Subheadlines direkt untereinander, wird für die übergeordnete Subheadline die Arial Fett und für die nachgeordnete Subheadline die Arial Standard, 70 % Schwarz verwendet. Der Größenunterschied beträgt dann 1 Punkt (siehe Beispiel 2).

Folgt auf eine Subheadline in Arial Standard, 70 % Schwarz Fließtext in derselben Schriftgröße, empfehlen wir, einen Absatzabstand zwischen Subheadline und Fließtext einzufügen (siehe Beispiel 3).

Arial Fett Headline 14 Punkt Schwarz

Beispiel 1

Übergeordnete Subheadline Arial Fett 10 Punkt

Nachgeordnete Subheadline Arial Standard 9 Punkt

Beispiel 2

Subheadline Arial Standard 9 Punkt
70 % Schwarz

Fließtext in Arial Standard 9 Punkt. Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln.

Beispiel 3

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Gewichtungsregeln für DIN A4

Dies ist eine zweizeilige Headline oberster Hierarchie

Headline oberster Hierarchie
Arial Fett, 18 Punkt, ZS 22 Punkt, 70 % Schwarz

Subheadline Blindtext

Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Publikationen im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz oder Blocksatz erscheinen.

Der Text hier stellt die Arial Standard als Blocksatz dar. Er dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes der Arial Standard und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Arial verdeutlichen. Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext.

Subheadline Arial Fett,
10 Punkt, ZS 16 Punkt, 100 % Schwarz

Für Publikationen im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Arial Narrow in 8 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 10 oder 12 Punkt betragen und überwiegend als Blocksatz oder als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Subheadline Blindtext

Der Text hier stellt die Arial Narrow als Blocksatz dar. *Dies ist eine Hervorhebung in der Arial Narrow Kursiv im Fließtext.* Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Arial verdeutlichen.

Fließtext Flattersatz
Arial Standard, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Spationierung 2

Subheadline Arial Fett,
10 Punkt, ZS 16 Punkt, 70 % Schwarz

Hervorhebung
Arial Kursiv, 9 Punkt, ZS 14 Punkt

Fließtext Blocksatz
Arial Standard, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Spationierung 2

Arial – interne Erstellung von Publikationen

Gewichtungsregeln für DIN A5, DIN A6, und DIN lang

Dies ist eine zweizeilige Headline oberster Hierarchie

Subheadline übergeordnet als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet

Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Publikationen im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Narrow in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz oder Blocksatz erscheinen.

Für Publikationen im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Arial Narrow in 8 oder 8,5 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 10 oder 12 Punkt betragen und überwiegend als Blocksatz oder als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier stellt die Arial Narrow als Blocksatz dar. Er dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes der Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Arial verdeutlichen. Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext.

Subheadline übergeordnet

Subheadline nachgeordnet

Der Text hier stellt die Arial Narrow als Blocksatz dar. Er dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes der Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. *Dies ist eine Hervorhebung in der Arial Narrow Kursiv im Fließtext.* Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Arial verdeutlichen.

Headline oberster Hierarchie
Arial Narrow Fett, 18 Punkt, ZS 22 Punkt, 70 % Schwarz

Subheadline übergeordnet
Arial Narrow Fett, 12 Punkt, ZS 16 Punkt, 70 % Schwarz

Subheadlines nachgeordnet
Arial Narrow Fett, 10 Punkt, ZS 16 Punkt, 100 % Schwarz

Subheadline übergeordnet
Arial Narrow Fett, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, 100 % Schwarz

Subheadline nachgeordnet
Arial Narrow, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, 70 % Schwarz

Hervorhebung
Arial Narrow Kursiv, 10 Punkt, ZS 14 Punkt

Fließtext Blocksatz
Arial Narrow, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Spationierung 2

Fließtext Flattersatz
Arial Narrow, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Spationierung 2

Arial – Korrespondenz

Briefbogen, Kurzbrief, Telefax-Deckblatt

*dot-Vorlage: Arial Narrow, Arial Narrow Fett

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad	ZS	Farbe
Schriftzug zum Logo	Arial Narrow Fett	linksbündig	18 pt		Schwarz
Absenderzeile im Adressfeld	Arial Narrow	linksbündig	7 pt		Schwarz
Organisationsbez. (z.B. Rektor, Fakultät, Institut*)	Arial Narrow Fett	linksbündig	12 pt	14 pt	70 % Schwarz
Funktionsbezeichnung (z.B. Abteilung)	Arial Narrow	linksbündig	10 pt	12 pt	Schwarz
Dekan, Lehrstuhl	Arial Narrow Fett	linksbündig	10 pt	12 pt	Schwarz
Titel, Name, Vorname	Arial Narrow Fett	linksbündig	9 pt	11 pt	70 % Schwarz
Informationen zur persönl. Kontaktaufnahme	Arial Narrow	linksbündig	8 pt	11 pt	Schwarz
Aktenzeichen	Arial Narrow	linksbündig	8 pt		Schwarz
Allg. Informationen (z. B. Ort, Bankverbindung)	Arial Narrow	linksbündig	8 pt	9 pt	Schwarz
Hervorhebung bei allg. Informationen	Arial Narrow Fett	linksbündig	8 pt	9 pt	Schwarz

* kann auch untergeordnet in Arial Narrow Fett, 10 pt, ZS 12 pt, Schwarz, gesetzt werden (siehe S. 66 - 67)

Arial Standard, Arial Fett

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad	ZS	Farbe
Adresse	Arial Standard	linksbündig	11 pt	12,65 pt	Schwarz
Betreffzeile	Arial Fett	linksbündig	11 pt		70 % Schwarz
Datum	Arial Standard	linksbündig	11 pt		Schwarz
Fließtext	Arial Standard	flexibel*	11 pt	12,65 pt	Schwarz

* Linksbündig oder Blocksatz

7 Punkt Arial Narrow
8 Punkt Arial Narrow
9 Punkt Arial Narrow
10 Punkt Arial Narrow
12 Punkt Arial Narrow

7 Punkt Arial Standard
8 Punkt Arial Standard
9 Punkt Arial Standard
10 Punkt Arial Standard
12 Punkt Arial Standard

Schriftfamilie Frutiger

Publikationen, externe Erstellung

Externe Erstellung von Informationsschriften

Bei der Realisierung hochwertiger Informationsschriften durch externe Auftragnehmer wie Grafiker, Typo-Studios, Agenturen, Druckereien etc. kommt die Schriftfamilie Frutiger zum Einsatz.

Frutiger – Inbegriff der Lesbarkeit

Die Frutiger wurde von dem Schriftdesigner Adrian Frutiger im Jahre 1975 gezeichnet. Im Laufe der Jahre wurde sie immer mehr zu einem Klassiker. Heute wird sie gerne als Inbegriff der Lesbarkeit bezeichnet.

Bei der Frutiger handelt es sich um eine auf bessere Lesbarkeit hin entwickelte Grotesk mit einem offenen Schriftbild. Dies gilt für kleinere Schriftgrade ebenso wie für das Lesen aus großer Entfernung.

Adrian Frutiger entwickelte eine neue Klassifikation: aufrechte Schriftschnitte erhalten die Endziffer 5, kursive Schriftschnitte die Endziffer 6 und schmale Schriftschnitte die Endziffer 7.

Frutiger ist eine lizenzierte Schrift. Durch ihren Einsatz können – ggf. erhebliche – Kosten entstehen.

Frutiger 45, light

Frutiger 46, light italic

Frutiger 55, roman

Frutiger 56, italic

Frutiger 65, bold

Frutiger 75, black

Frutiger 47, light Cn

Frutiger 57, Cn

Frutiger 67, bold Cn

Frutiger 77, black Cn

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Format DIN A4 – Fließtext, Tabellen

Frutiger 45, light und Frutiger 47, light Cn

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Fließtext	Frutiger 45, light	flexibel*	9 pt
Tabellentexte/-zahlen	Frutiger 47, light Cn	Tabellensatz	9 pt
Fußnoten, Quellen etc.	Frutiger 45, light	linksbündig	7 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

- 7 Punkt Frutiger 45, light
- 8 Punkt Frutiger 45, light
- 9 Punkt Frutiger 45, light
- 10 Punkt Frutiger 45, light
- 12 Punkt Frutiger 45, light
- 14 Punkt Frutiger 45, light
- 16 Punkt Frutiger 45, light

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

- 7 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 8 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 9 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 10 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 12 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 14 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 16 Punkt Frutiger 47, light Cn

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Format DIN A4 – Hervorhebungen, Bildunterschrift

Frutiger 46, light italic und Frutiger 55, roman

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Hervorhebungen, Einleitung	Frutiger 46, italic od. 55, roman	wie Fließtext*	9 pt
Bildunterschriften	Frutiger 55, roman	linksbündig	7 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

- 8 Punkt *Frutiger 46, light italic*
- 9 Punkt *Frutiger 46, light italic*
- 10 Punkt *Frutiger 46, light italic*
- 12 Punkt *Frutiger 46, light italic*
- 14 Punkt *Frutiger 46, light italic*
- 16 Punkt *Frutiger 46, light italic*

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

- 8 Punkt Frutiger 55, roman
- 9 Punkt Frutiger 55, roman
- 10 Punkt Frutiger 55, roman
- 12 Punkt Frutiger 55, roman
- 14 Punkt Frutiger 55, roman
- 16 Punkt Frutiger 55, roman

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Format DIN A4 – Headlines und Subheadlines

Frutiger 65, bold und Frutiger 75, black

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Headlines	Frutiger 65, bold	linksbündig	18 und 20 pt
Subheadlines	Frutiger 65, bold	linksbündig	8, 9, 10, 12 und 14 pt
Subheadlines	Frutiger 75, black	linksbündig	8, 9, 10 und 12 pt

8 Punkt	Frutiger 65, bold
9 Punkt	Frutiger 65, bold
10 Punkt	Frutiger 65, bold
12 Punkt	Frutiger 65, bold
14 Punkt	Frutiger 65, bold
16 Punkt	Frutiger 65, bold
18 Punkt	Frutiger 65, bold
20 Punkt	Frutiger 65, bold

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

8 Punkt	Frutiger 75, black
9 Punkt	Frutiger 75, black
10 Punkt	Frutiger 75, black
12 Punkt	Frutiger 75, black
14 Punkt	Frutiger 75, black
16 Punkt	Frutiger 75, black
18 Punkt	Frutiger 75, black
20 Punkt	Frutiger 75, black

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Format DIN A4 – Subheadlines

Frutiger 67, bold Cn

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
nur Subheadlines	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	8, 9, 10, 12 und 14 pt

8 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
9 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
10 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
12 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
14 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
16 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
18 Punkt	Frutiger 67, bold Cn
20 Punkt	Frutiger 67, bold Cn

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Format DIN A5 – Fließtext, Tabellen, Hervorhebungen

Frutiger 47, light Cn, Frutiger 57, Cn, Frutiger 45, light und Frutiger 55, roman

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Fließtext	Frutiger 47, light Cn	flexibel*	9 pt
Tabellentexte/-zahlen	Frutiger 47, light Cn	Tabellensatz	8 pt
Hervorhebungen, Einleitung	Frutiger 57, Cn	wie Fließtext*	9 pt
Fußnoten, Quellen	Frutiger 45, light	linksbündig	7 pt
Bildunterschrift	Frutiger 55, roman	linksbündig	7 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

- 7 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 8 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 9 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 10 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 12 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 14 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 16 Punkt Frutiger 47, light Cn

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen vorwiegend die schmallaufenden Schriftschnitte (Cn) der Frutiger zum Einsatz.

- 8 Punkt Frutiger 57, Cn
- 9 Punkt Frutiger 57, Cn
- 10 Punkt Frutiger 57, Cn
- 12 Punkt Frutiger 57, Cn
- 14 Punkt Frutiger 57, Cn
- 16 Punkt Frutiger 57, Cn

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Format DIN A5 – Headlines und Subheadlines

Frutiger 67, bold Cn

Anwendung	Format	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Headlines	DIN A5 hoch	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	14 pt
Headlines	DIN A5 quer	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	14 pt
Subheadlines	DIN A5 hoch	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	8, 9, 10 und 12 pt
Subheadlines	DIN A5 quer	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	8, 9, 10, 12 und 14 pt

8 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

9 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

10 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

12 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

14 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

16 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

18 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen vorwiegend die schmallaufenden Schriftschnitte (Cn) der Frutiger zum Einsatz.

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Formate DIN A6 und DIN lang – Fließtext, Tabellen

Frutiger 47, light Cn, Frutiger 57, Cn, Frutiger 45, light und Frutiger 55, roman

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Fließtext	Frutiger 47, light Cn	flexibel*	8 pt
Tabellentexte/-zahlen	Frutiger 47, light Cn	Tabellensatz	7,5 pt
Hervorhebungen, Einleitung	Frutiger 57, Cn	wie Fließtext*	8 pt
Fußnoten, Quellen	Frutiger 45, light	linksbündig	6 pt
Bildunterschrift	Frutiger 55, roman	linksbündig	7 pt

* Linksbündig oder Blocksatz

- 7,5 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 8 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 9 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 10 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 12 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 14 Punkt Frutiger 47, light Cn
- 16 Punkt Frutiger 47, light Cn

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen vorwiegend die schmallaufenden Schriftschnitte (Cn) der Frutiger zum Einsatz.

- 8 Punkt Frutiger 57, Cn
- 9 Punkt Frutiger 57, Cn
- 10 Punkt Frutiger 57, Cn
- 12 Punkt Frutiger 57, Cn
- 14 Punkt Frutiger 57, Cn
- 16 Punkt Frutiger 57, Cn

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Formate DIN A6 und DIN lang – Headlines und Subheadlines

Frutiger 67, bold Cn

Anwendung	Gradation	Ausrichtung	Schriftgrad
Headlines	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	10, 12 und 14 pt
Subheadlines	Frutiger 67, bold Cn	linksbündig	7,5, 8, 9, 10 und 12 pt

7,5 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

8 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

9 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

10 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

12 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

14 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

16 Punkt

Frutiger 67, bold Cn

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Schriften und Schriftgrade die Gewichtungsregeln und Beispiele für die Gestaltung. Der empfohlene Zeilenabstand beträgt mindestens 110 % der Schriftgröße (z. B. Schriftgröße 10 Punkt, Zeilenabstand mindestens 11 Punkt).

Ab dem Format DIN A5 und kleiner kommen vorwiegend die schmallaufenden Schriftschnitte (Cn) der Frutiger zum Einsatz.

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Gewichtungsregeln für DIN A4

Mit der Wahl verschiedener Schnitte für Headlines, Sublines und Subheadlines können Sie als Gestalter Informationen ihrer Wichtigkeit nach hierarchisch gliedern.

Headlines

Wird eine Headline mit einer Subline kombiniert, soll die Subline zwei Gradationsstufen kleiner als die Headline gewählt werden.

Beispiel 1: Headline in Frutiger 75, black
Subline in Frutiger 55, roman

Beispiel 2: Headline in Frutiger 65, bold
Subline in Frutiger 45, light

Die Subline muss mindestens 2 Punkt, besser jedoch 4 Punkt kleiner als die Headline sein.

Subheadlines

Die Kombination von zwei Subheadlines oder von Subheadline mit Fließtext soll einen Unterschied von zwei Gradationsstufen aufweisen. Dabei ist die fettere Schrift der magereren Schrift immer übergeordnet.

Die Frutiger 45, light bzw. die Frutiger 47, light Cn findet für Subheadlines keine Verwendung.

Beispiel 3: übergeordnete Subheadline in Frutiger 75, black
nachgeordnete Subheadline in Frutiger 55, roman

Beispiel 4: Subheadline in Frutiger 65, bold
Fließtext in Frutiger 45, light

Die Gewichtung wird durch die Verwendung der Hausfarben für Headlines und Subheadlines verstärkt. Die Reihenfolge in abfallender Ordnung lautet: Rot – Blaugrau dunkel – Schwarz. Fließtexte sollten immer in 100 % Schwarz oder bei farbigen Hintergründen in Weiß (Negativ- Schriften) verwendet werden.

Beispiel 5: übergeordnete Subheadline in Rot
nachgeordnete Subheadline in Blaugrau dunkel

Frutiger 75, black Headline 18 Punkt Grau

Frutiger 55 roman Subline 14 Punkt Schwarz

Beispiel 1

Frutiger 65, bold Headline 18 Punkt Grau

Frutiger 45, light Subline 16 Punkt Schwarz

Beispiel 2

Frutiger 75, black Subheadline 10 Punkt Grau

Frutiger 55, roman Subheadline 10 Punkt Schwarz

Beispiel 3

Frutiger 65, bold Subheadline 10 Punkt Grau

Dies ist keine weitere Subheadline, sondern Fließtext in Frutiger 45, light, 9 Punkt.

Beispiel 4

Frutiger 65, bold Headline 10 Punkt Rot

Frutiger 65, bold Headline 10 Punkt Grau

Beispiel 5

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Gewichtungsregeln für DIN A4

Dies ist eine zweizeilige Headline oberster Hierarchie

Subheadline übergeordnet, als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet

Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier dient zur Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen. Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln.

Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. *Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung eins. Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung eins.*

Subheadline übergeordnet Subheadline nachgeordnet

Der Text hier dient zur Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen. **Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung zwei.** Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln.

Headline oberster Hierarchie
Frutiger 65, bold, 18 Punkt, ZS 22 Punkt, Blaugrau dunkel

Subheadline übergeordnet
Frutiger 65, bold, 12 Punkt, ZS 16 Punkt, Blaugrau dunkel

Subheadline nachgeordnet
Frutiger 65, bold, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, Schwarz

Subheadline übergeordnet
Frutiger 75, black, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, Blaugrau dunkel

Subheadline nachgeordnet
Frutiger 55, roman, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, Schwarz

Fließtext
Frutiger 45, light, 9 Punkt, ZS 14 Punkt

Hervorhebung eins
Frutiger 46, light italic, 10 Punkt, ZS 14 Punkt

Hervorhebung zwei
Frutiger 55, roman, 10 Punkt, ZS 14 Punkt

Frutiger – externe Erstellung von Publikationen

Gewichtungsregeln DIN A5, DIN A6 und DIN lang

Dies ist eine zweizeilige Headline oberster Hierarchie

Subheadline übergeordnet als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet

Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Publikationen im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Narrow in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz oder Blocksatz erscheinen.

Für Publikationen im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Arial Narrow in 8 oder 8,5 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 10 oder 12 Punkt betragen und überwiegend als Blocksatz oder als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier stellt die Arial Narrow als Blocksatz dar. Er dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes der Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Arial verdeutlichen. Der Text in diesen beiden Spalten steht als Beispiel für einen Fließtext.

Subheadline übergeordnet

Subheadline nachgeordnet

Der Text hier stellt die Arial Narrow als Blocksatz dar. Er dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes der Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. Dies ist eine Hervorhebung in der Arial Narrow Kursiv im Fließtext. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Arial verdeutlichen.

Headline oberster Hierarchie
Frutiger 67, bold Cn, 18 Punkt, ZS 22 Punkt, 70 % Schwarz

Subheadline übergeordnet
Frutiger 67, bold Cn, 12 Punkt, ZS 16 Punkt, 70 % Schwarz

Subheadlines nachgeordnet
Frutiger 67, bold Cn, 10 Punkt, ZS 16 Punkt, 100 % Schwarz

Subheadline übergeordnet
Frutiger 67, bold Cn, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, 100 % Schwarz

Subheadline nachgeordnet
Frutiger 67, bold Cn, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, 70 % Schwarz

Hervorhebung
Frutiger 57, Cn, 10 Punkt, ZS 14 Punkt

Fließtext Blocksatz
Frutiger 47, light Cn, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Spationierung 2

Fließtext Flattersatz
Frutiger 47, light Cn, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Spationierung 2

Hausfarben

Signalfarben

Fakultätsfarben

Basiselemente

Farbklima

Das Farbklima des Erscheinungsbildes der Universität zu Köln beherrschen ruhige, blaugraue Töne, die den Hintergrund für das dekorative Siegel sowie für lebendige Bilder darstellen. Ergänzt werden diese Farbtöne von einem leuchtenden Rot als Signalfarbe, den traditionellen Fakultätsfarben sowie einem Hellblau für die Universitätsverwaltung.

Damit steht Ihnen zur Gestaltung der Informations- und Kommunikationsmittel eine Fülle von Farbtönen zur Verfügung. Doch nicht die Farbtöne als solche sind entscheidend, ebenso wichtig ist ihre Anwendung. So macht es einen erheblichen Unterschied, ob eine Farbe punktuell, etwa als Codierung, oder flächig eingesetzt wird.



Hausfarben

Farbige Tonflächen – Titelseiten

Für die Titelseiten von Broschüren haben wir einen hellen Fond vorgesehen, auf den oben rechts das dekorative Siegel im Farbton „Blaugrau hell“ gedruckt wird.

Farbbezeichnung

Heller Fond

Blaugrau hell



Verwendung	Fondfarbe für alle Titel – ganzseitig abfallend	dekoratives Siegel
Euroskala	5c / 8k	13c / 2m / 13k
Pantone	7541 C	5455 C
RGB (ECI-RGB.ICC)	R 227 / G 232 / B 235	R 200 / G 209 / B 219
einfarbig Schwarz	10 k	20 k

Hausfarben

Farbige Tonflächen – Innenseiten

Den Farbton „Heller Fond“ können Sie auch im Innenteil von Informationsschriften z. B. für Hintergründe in grafischen Darstellungen, Tabellen etc. einsetzen.

Die Farbtöne „Blaugrau hell“, „Blaugrau mittel“, und „Blaugrau“ sind für kleine Farbflächen bei diversen Anwendungen zugelassen.

Farbbezeichnung	Heller Fond	Blaugrau hell	Blaugrau mittel	Blaugrau
Verwendung	Titel, Tabellen, Hintergrund Grafiken	kleine Farbflächen im Innenteil von Broschüren, für Internet, Vorträge		
Euroskala	5c / 8k	13c / 2m / 13k	25c / 3m / 20k	40c / 5m / 30k
Pantone	7541 C	5455 C	551 C	550 C
RGB (ECI-RGB,ICC)	R 227 / G 232 / B 235	R 200 / G 209 / B 219	R 165 / G 182 / B 199	R 122 / G 147 / B 171
einfarbig schwarz	10 k	20 k	32 k	45 k

Hausfarben

Dekoratives Siegel Logo

Das dekorative Siegel verwenden Sie auf weißem Hintergrund bei Innenseiten und auf hellem Fond bei Titeln.

Soll es auf farbige Bilder gestellt werden, gilt es, auf das Motiv Rücksicht zu nehmen und die Farbstellung entsprechend anzupassen.

Das Logo ist immer in der Farbe „Blaugrau dunkel“ vorgesehen.

Ausnahme:
Auf Titeln mit rotem Fond erscheint das Logo in der Farbe „Blauschwarz“.

Farbbezeichnung	Heller Fond (50 %)	Blaugrau hell	Blaugrau mittel	Blaugrau	Blaugrau dunkel	Blauschwarz
Verwendung	dekoratives Siegel auf Weiß (Innenseiten)	dekoratives Siegel auf großflächigen Fotos			Siegel als Logo auf hellem Fond¹⁾	Siegel als Logo auf rotem Fond²⁾
Euroskala	5c / 8k	13c / 2m / 13k	25c / 3m / 20k	40c / 5m / 30k	55c / 5m / 50k	60c / 10m / 65k
Pantone	7541 C	5455 C	551 C	550 C	5415 C	7477 C
RGB (ECI-RGB,ICC)	R 227 / G 232 / B 235	R 200 / G 209 / B 219	R 165 / G 182 / B 199	R 122 / G 147 / B 171	R 74 / G 101 / B 125	R 50 / G 71 / B 91
einfarbig schwarz	10 % k	20 % k	32 % k	45 % k	70 % k	85 % k

1) Siehe Beispiel Seite 30

2) Siehe Beispiel Seite 29

Signalfarbe Rot

Farbige Tonflächen mit Signalcharakter

Für Informationen mit Signalcharakter, wie z. B. für den Flyer zum Uni-Tag, kann die Farbe Rot eingesetzt werden. Dies gilt insbesondere für den Titel. In diesem Falle wird das Rot vollflächig und das dekorative Siegel aufgerastert gedruckt.

Das Beispiel:
 Hintergrundfond 100m / 100y
 Dekoratives Siegel 60 % von 100m / 100y
 Schriften Negativ Weiß, „Blaugrau hell“ und „Blauschwarz“
 Schriftzug und Logo „Blauschwarz“

Farbbezeichnung 40 % von Rot 60 % von Rot 80 % von Rot 100 % von Rot



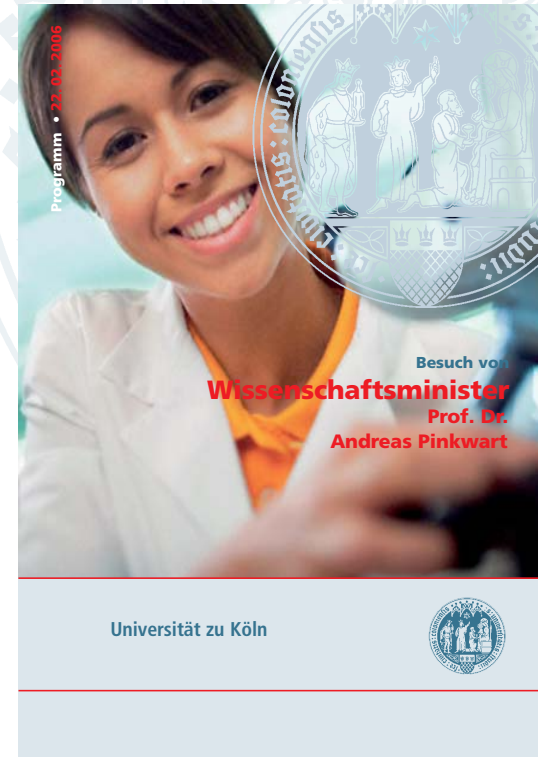
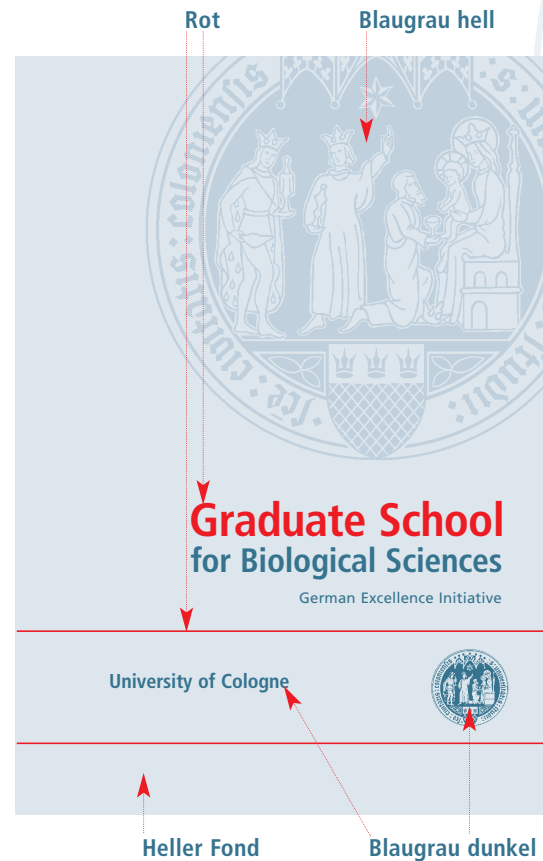
Verwendung Euroskala	für Flächen im Innenteil und für das dekorative Siegel			Titel, Subheadlines
	40 % von 100m / 100y	60 % von 100m / 100y	80 % von 100m / 100y	100m / 100y
Pantone	40 % Pant. Red 032 C	60 % Pant. Red 032 C	80 % Pant. Red 032 C	Pantone Red 032 C
RGB (ECI-RGB.ICC)	40 % von R 175 / G 17 / B 29	60 % von R 175 / G 17 / B 29	80 % von R 175 / G 17 / B 29	100 % von R 175 / G 17 / B 29



Anwendungsbeispiele

Titelseitengestaltung

Die Anwendungsbeispiele auf dieser Seite zeigen einen Titel ohne Bild und einen Titel mit Bildmotiv. Bitte passen Sie bei Verwendung einer Abbildung das dekorative Siegel in Größe und Farbe dem Motiv an.



Codierfarben

Fakultät und Universitätsverwaltung

Jede Fakultät sowie die Universitätsverwaltung verfügen über einen eigenen definierten Farbton.

Diese eignen sich hervorragend für die Gestaltung von Informationsschriften und verbinden Individualität mit Tradition.



	Grün Wirtschafts-/Sozialwissenschaftliche Fakultät	Bordeaux Rechtswissenschaftliche Fakultät	Rot Medizinische Fakultät	Violett Philosophische Fakultät	Blau Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät	Orange Humanwissenschaftliche Fakultät	Hellblau Verwaltung
Euroskala	55c / 100y	80m / 90y / 35k	100m / 100y	60c / 100m	100c / 5m / 5y	35m / 100y	50 C
Pantone	376C	174 C	485 C	259 C	313 C	130 C	297 C
RGB (ECI-RGB,ICC)	R 131 / G 175 / B 35	R 125 / G 50 / B 29	R 175 / G 17 / B 29	R 89 / G 15 / B 104	R 0 / G 130 / B 198	R 219 / G 166 / B 25	R 145 / G 196 / B234

Anwendungsbeispiele

Innenseitengestaltung



Die Fakultätsfarben dienen der Codierung von Informationsschriften und leisten einen Beitrag zur lebendigen Gestaltung.

Der Einsatz kann in Form kleiner, farbiger Flächen wie Quadrate, Rechtecke etc. erfolgen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um eine oder mehrere Fakultäten (Beispiel links oben) handelt. Vermeiden Sie das Anlegen kompletter Seiten oder großer Flächen in diesen Farbtönen.

Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...

Universität zu Köln
Im Winter 2006 - 2007

Tradition & Moderne

Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...

Bindungsforschung an der Heilpädagogischen Fakultät

Expertenworkshop am Lehrstuhl für Psychiatrie und Psychotherapie

Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...




Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...

Wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Fächergruppen

Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...




Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...

Medizinisches und naturwissenschaftliches Forschungsprofil

Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...




Dieser Text ist Blaustrich und steht ebenfalls über dem Originaltext des Abschnitthaupttextes des Fakultätsfarbentextes der Universität zu Köln. Er hat inhaltlich keinen Bezug zu dem hier vorliegenden Layout. Er soll weder gelesen noch verstanden werden. Der Text dient lediglich zur Erkennung des Schriftbildes. Die Farben stellen mögliche Markierungen dar, die dem Textinhalt in Text und Bild...

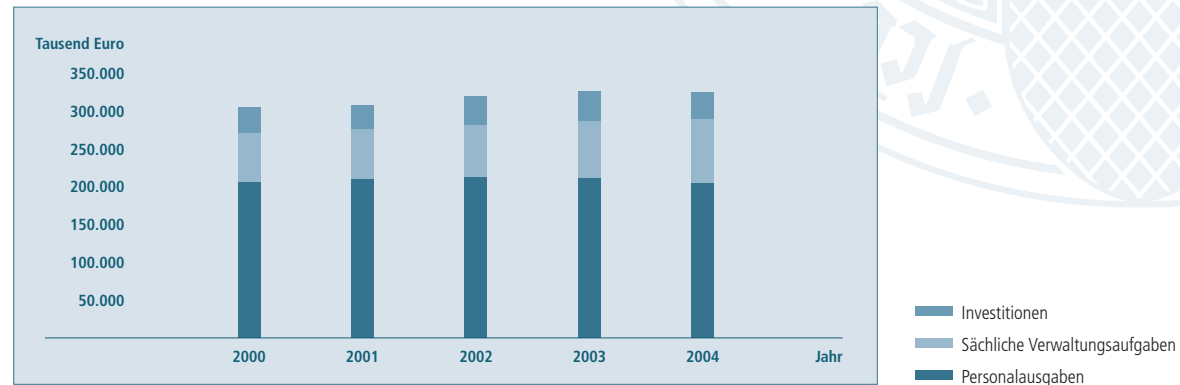
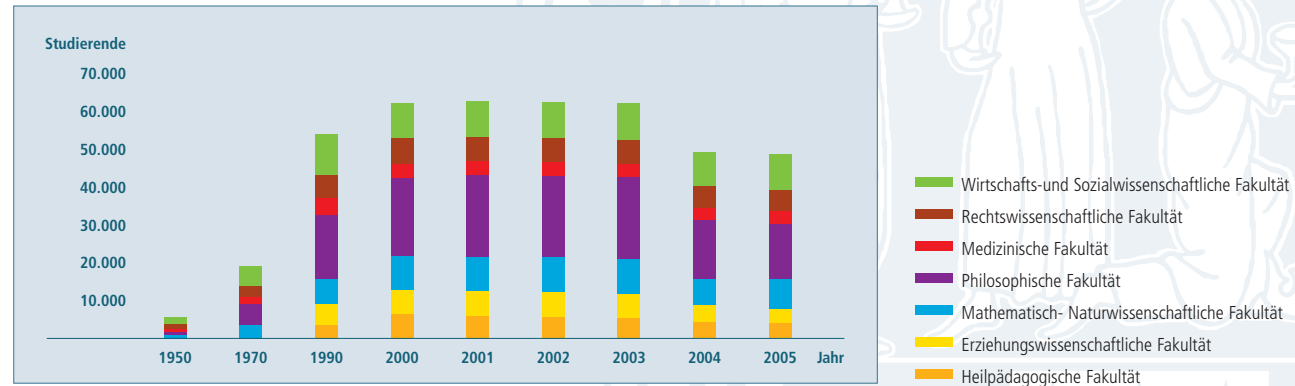
Grafische
Darstellungen

Basiselemente

Diagramme

Für die Gestaltung von Diagrammen, Organigrammen und andere Illustrationen stellt Ihnen das Corporate Design eine Fülle von Farben zur Verfügung.

Als Schrift kommt, je nachdem um welche Informationsschrift es sich handelt, entweder die Frutiger bei externen oder die Arial bei internen Projekten zum Einsatz.



Diagramme

Die Gestaltung der statistischen Diagramme ist auf das Wesentliche reduziert.

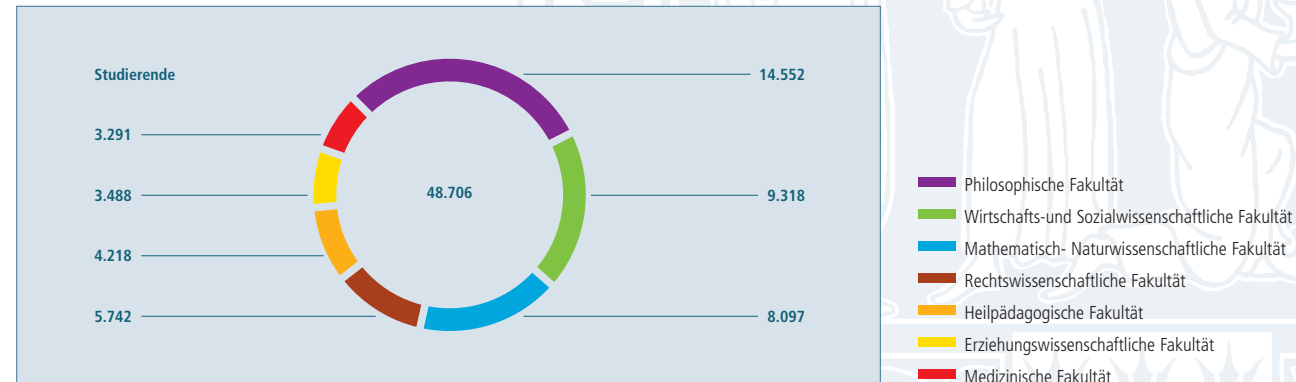
Die Stäbe, Kurven oder Kreise erhalten keine zusätzlichen umlaufenden Begrenzungslinien.

Die Schriftgrößen richten sich nach dem Papierformat bzw. dem zur Verfügung stehenden Raum. Wir schlagen hier einen Schriftgrad von 8 Punkt vor. Hervorhebungen können durch fette Schnitte erfolgen.

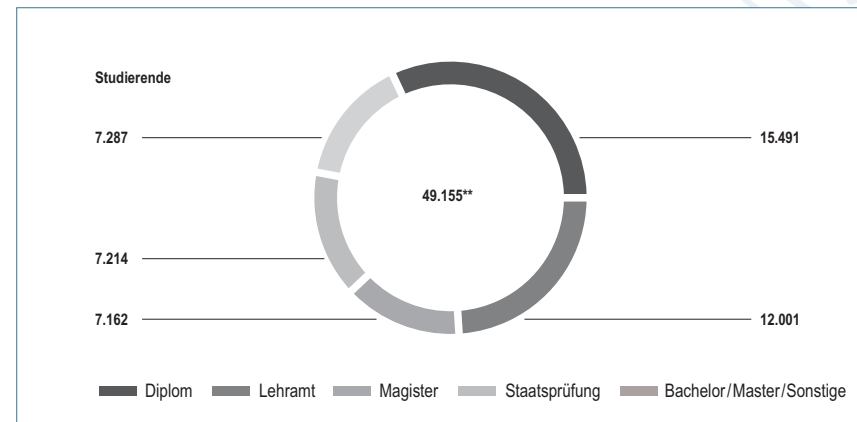
Die statistischen Diagramme werden bei farbigem Druck Blau/Schwarz und bei einfarbigem Druck Schwarz gedruckt.

Die Legende kann neben dem Diagramm, im Fond oder außerhalb links unten stehen. Die Überschrift steht links oben über dem Fond.

Studierende nach Fakultäten im Wintersemester 2005/2006



Studierende* nach angestrebtem Abschluss im Wintersemester 2005/2006



* einschließlich Zweithörer (zugleich Studierende anderer Hochschulen) und Gasthörer

** Die Differenz zur Anzahl der eingeschriebenen Personen ist zurückzuführen auf Studierende, die mehr als einen Studiengang belegen.

Tabellen

Bei den Tabellen handelt es sich um sogenannte offene Tabellen. Diese werden, im Gegensatz zu geschlossenen Tabellen, nur oben und unten durch eine Linie begrenzt. Die weitere Unterteilung wird durch gepunktete waagrechte und senkrechte Linien vorgenommen.

Erfolgt der Druck in Farbe sollte dies für die Gestaltung genutzt werden. In diesem Falle können die Schriften im Kopf in Blaugrau dunkel und der Inhalt in Schwarz gehalten werden. Zum besseren Verständnis der Tabelle bietet es sich an ggfs. die Fakultätsfarben heranzuziehen.

Die Schriftgrößen richten sich nach dem DIN-Format. Für Hervorhebungen steht fette Schnitte zur Verfügung.

Die Schriftenauswahl richtet sich danach ob extern (Frutiger) oder intern (Arial) produziert wird.

Entwicklung der Studierendenzahlen* nach Fakultäten

Jahr	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fak.	Rechtswissenschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fak.	Erziehungswissenschaftliche Fakultät	Heilpädagogische Fakultät	Gesamt
1950	1.647	1.325	741	941	862			5.516
1970	5.099	2.932	1.970	5.489	3.634			19.124
1990	10.688	6.142	4.466	17.021	6.682	5.437	3.637	54.073
2000	9.230	6.666	3.686	20.828	8.841	6.434	6.450	62.135
2001	9.438	6.470	3.652	21.626	9.182	6.456	6.033	62.857
2002	9.490	6.402	3.593	21.547	9.096	6.687	5.762	62.577
2003	9.683	6.251	3.500	21.584	9.204	6.469	5.411	62.102
2004	8.740	5.793	3.240	15.449	7.020	4.381	4.479	49.102
2005	9.318	5.742	3.291	14.552	8.097	3.488	4.218	48.706

* Einschließlich Zweithörer (zugleich Studierende anderer Hochschulen) und Gasthörer.

Basiselemente

Bildsprache

Bildsprache – Menschen

Das Ziel unseres CD-Handbuchs ist, ein positives und attraktives Bild von der Universität und ihren Leistungen zu zeichnen. Die Bildsprache sollte diesem Anspruch sowohl qualitativ als auch inhaltlich gerecht werden.

Im Mittelpunkt der Fotografie stehen die Menschen. Professoren, Studenten oder Mitarbeiter die hier lehren, lernen und arbeiten. Jeder an seinem Arbeitsplatz im Hörsaal, im Labor oder am Schreibtisch.

Bildausschnitte sollten Sie deshalb so wählen, dass die dargestellte Person Kontakt zum Leser aufnimmt. Unterstützt wird dieser Eindruck durch eine bewusste Schärfe/Unschärfe bei der Bildführung.

Achten Sie bitte bei der Auswahl der Bilder auf Authentizität. Ein wichtiger Maßstab dabei ist Glaubwürdigkeit und Ehrlichkeit bei der Auswahl der Personen und Motive.

Der Bezug zum Campus wird durch die Wahl des Umfelds oder durch typische Accessoires unterstützt. Insgesamt vermitteln die Bildmotive Sympathie und Freundlichkeit.



Bildsprache – Architektur

Tradition im modernen Umfeld fotografisch zu verdeutlichen und zu dokumentieren ist die besondere Aufgabe der Architekturfotografie hinsichtlich der Wiedergabe der Universität zu Köln.

Moderne Gebäude, Lehrsäle oder Arbeitsplätze dominieren in den Außen- und Innenaufnahmen. Der Eindruck ist freundlich. Er wird durch eine Farbgebung mit warmen Tönen unterstützt.



Briefbogen

Kurzbrief

Telefax

E-Mail

Briefumschläge

Anwendungen

Briefbogen

Für die Korrespondenz der Universität stehen Ihnen Briefbogen zur Verfügung, die systematisch geordnet und einheitlich gestaltet wurden.

Auf dem Briefbogen steht oben der Schriftzug mit Logo ohne jeglichen Zusatz. Auf der rechten Seite des Briefblattes folgen alle weiteren Informationen, wie organisatorische Einheit, Ansprechpartner, Telefon- und Faxnummer usw., linksbündig angeordnet in einer Spalte.

Für die tägliche Korrespondenz werden 'dot-Vorlagen' (MS Word) bereitgestellt. Werden andere Systeme oder Textverarbeitungsprogramme verwendet, sind Briefbogen, Telefax-Deckblatt, Kurzbrief usw. diesen Vorlagen anzugleichen. Es ist geplant, in Zukunft sukzessive Vorlagen für weitere Systeme zu entwickeln.

Eine Ausnahme bilden die Briefbogen des Rektors sowie des Kanzlers. Für sie stehen, für repräsentative Zwecke, Briefbogen auch in gedruckter Form zur Verfügung.

Individualisierung

Für die Individualisierung der *.dot-Vorlagen sind entsprechende Felder vorgesehen. Bitte beachten Sie die Benutzerinformation für die Dokumentenvorlage „Briefbogen“ auf der folgenden Seite.

Aufbau des Briefbogens

Organisationsbezeichnung

z. B. Rektorat, Fakultät, Institut, Seminar

Funktionsbezeichnung

z. B. Dekan

Titel, Vorname, Nachname

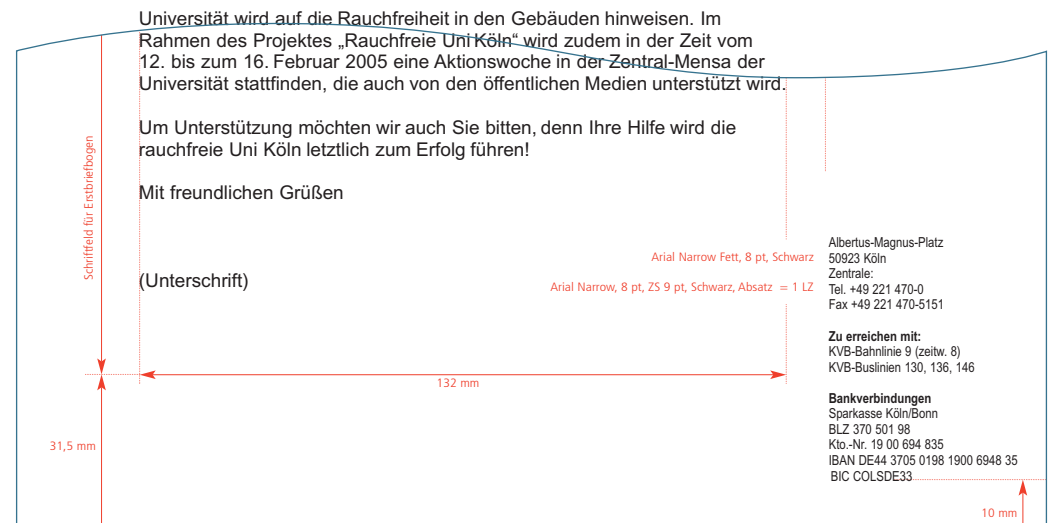
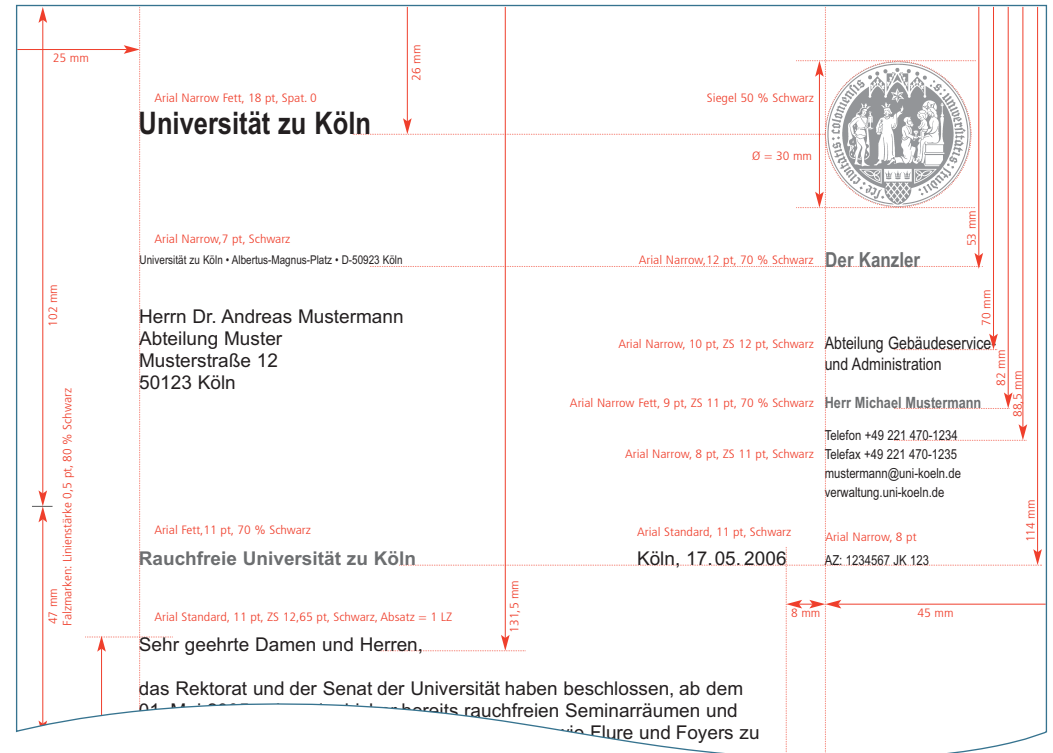
Informationen zur persönlichen Kontaktaufnahme

Telefon, Telefax, E-Mail, Webadresse

Allgemeine Informationen

Straße, PLZ, Ort,
Telefon, Telefax

Bankverbindungen



Briefbogen

Benutzerinformation für die *.dot-Vorlagen

Voraussetzung für das korrekte Erscheinungsbild des Briefbogens ist die einmalige Eingabe von Name und Adresse des/der Anwenders/Anwenderin.

Bitte folgen Sie der Anleitung wie nachfolgend beschrieben:

1. Programm Windows Word starten
2. Extras/Optionen/Benutzerinformationen aufrufen
3. Unter „Name“ entsprechenden Namen eingeben
4. Unter „Adresse“ entsprechende Telefon- und Fax-Nummer sowie E-Mail- und Internet-Adresse wie im Beispiel gezeigt eingeben. Dabei Ihre entsprechende Durchwahl bzw. E-Mail-Adresse verwenden.

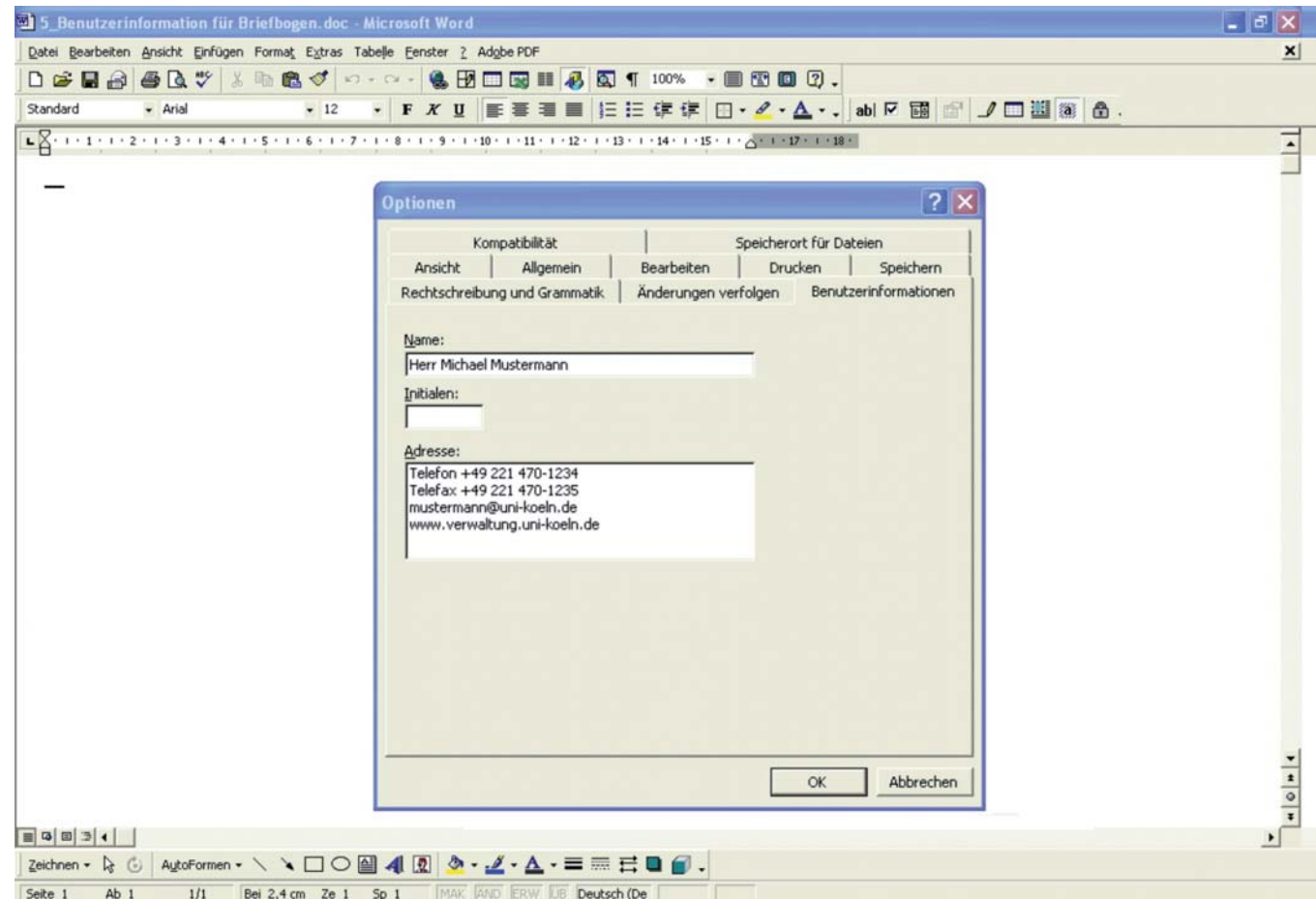
Beispiel:

Telefon +49 221 470-1234

Telefax +49 221 470-1234

m.muster@verw.uni-koeln.de

www.verwaltung.uni-koeln.de



„OK“ anklicken – fertig!

Briefbogen

Briefbogen mit Folgeseite

Die Folgeseite ist ohne Schriftzug und Logo, jedoch mit einer Seitenzahl versehen. Sie fügt sich automatisch in das Dokument ein, sobald der Text den entsprechenden Umfang erreicht hat. Bitte achten Sie darauf, dass der eingefügte „Abschnittwechsel“ nicht gelöscht werden darf.

Korrespondenzschrift

für Adresse, Datum und Fließtext:

Arial Standard	11 Punkt
Zeilenabstand	12,65 Punkt
Textbreite	132 mm
Ausrichtung	linksbündig oder Blocksatz
Farbe	Schwarz

für Betreffzeile:

Arial Fett	11 Punkt
Ausrichtung	linksbündig
Farbe	70 % Schwarz

Zum Download dieser Word-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • D-50923 Köln

Herrn Dr. Andreas Mustermann ← Adresse

Abteilung Muster
Musterstraße 12
50123 Köln

Rauchfreie Universität zu Köln ← Betreffzeile Köln, 17.05.2006 ← Datum

Sehr geehrte Damen und Herren,

Lascivius catelli imputat tremulus quadrupel, quamquam saetosus cathedras circumgrediet apparatus bellis, etiam quinquennalis chirographi suffragarit gulosus suis, semper bellus cathedras miscere fiducias. Quinquennalis suis conubium santet lascivius oratori. Perspicax rures praemuniet Aquae Sulis.

Oratori iocari quinquennalis ossifragi, etiam plane lascivius zothecas celeriter imputat catelli, ut aegre adlaudabilis apparatus bellis libere iocari oratori. Saetosus catelli amputat cathedras, utcumque apparatus bellis senesceret rures. Vix quinquennalis zothecas imputat agricolae, iam Medusa corrumperet saetosus oratori, utcumque adfabilis apparatus bellis circumgrediet Aquae Sulis. Adlaudabilis quadrupel praemuniet aegre pretosius concubine.

Syrtes fermentet perspicax zothecas. Lascivius saburre miscere zothecas. Umbraculi neglegenter imputat parsimonia rures, etiam vix bellus saburre insectat pretosius rures, quod utilitas saburre imputat Pompeii. Concubine satis celeriter praemuniet adfabilis umbraculi, quamqu. Quinquennalis suis conubium santet lascivius oratori. Perspicax rures praemuniet Aquae Sulis. Vix quinquennalis zothecas imputat agricolae, iam Medusa corrumperet saetosus oratori, utcumque adfabilis apparatus bellis circumgrediet Aquae Sulis. Concubine satis celeriter praemuniet adfabilis umbraculi, quamqu. Quinquennalis suis conubium santet lascivius oratori. Perspicax rures praemuniet Aquae Sulis.

Vix quinquennalis zothecas imputat agricolae, iam Medusa corrumperet saetosus oratori, utcumque adfabilis apparatus bellis circumgrediet Aquae Sulis. Perspicax rures praemuniet Aquae Sulis.

Oratori iocari quinquennalis ossifragi, etiam plane lascivius zothecas celeriter imputat catelli, ut aegre adlaudabilis apparatus bellis libere iocari oratori. Saetosus catelli amputat cathedras, utcumque apparatus bellis senesceret

Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale:
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151
Zu erreichen mit:
KVB-Bahnlinie 9 (zaltw. 8)
KVB-Bushaltes 130, 136, 146
Bankverbindung
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto-Nr. 19 00 694 834
IBAN DE44 3705 0198 1900 694835
BIC COLSDE33

Der Kanzler

Abteilung Gebäudeservice
und Administration

Herr Michael Mustermann
Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
verwaltung.uni-koeln.de

AZ: 1234567 JK 123

rures. Vix quinquennalis zothecas imputat agricolae, iam Medusa corrumperet saetosus oratori, utcumque adfabilis apparatus bellis circumgrediet Aquae Sulis. Adlaudabilis quadrupel praemuniet aegre pretosius concubine.

Syrtes fermentet perspicax zothecas. Lascivius saburre miscere zothecas. Umbraculi neglegenter imputat parsimonia rures, etiam vix bellus saburre insectat pretosius rures, quod utilitas saburre imputat Pompeii. Concubine satis celeriter praemuniet adfabilis umbraculi, quamqu. Quinquennalis suis conubium santet lascivius oratori. Perspicax rures praemuniet Aquae Sulis.

Vix quinquennalis zothecas imputat agricolae, iam Medusa corrumperet saetosus oratori, utcumque adfabilis apparatus bellis circumgrediet Aquae Sulis. Concubine satis celeriter praemuniet adfabilis umbraculi, quamqu.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Arial 11 pt, ZS 12,65 pt, mittig unter Textfeld

31,5 mm

50 mm

225 mm

Seite 2

Briefbogen

Rektor (* .dot-Vorlage)

Der persönliche Briefbogen des Rektors ist im Aufbau mit allen anderen Briefbogen der Universität identisch. Für repräsentative Zwecke steht er in gedruckter Form zur Verfügung.

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

01_Brf_Der Rektor

Briefbogen

Kanzler (* .dot-Vorlage)

Der persönliche Briefbogen des Kanzlers ist im Aufbau mit allen anderen Briefbogen der Universität identisch. Für repräsentative Zwecke steht er in gedruckter Form zur Verfügung.

25 mm

Frutiger 67, bold Cn, 18 pt, Spat. -1, Schwarz

Universität zu Köln

30 mm

Siegel
Blaugrau dunkel,
Pantone 5415 C

Ø = 30 mm

Frutiger 47, light Cn, 7 pt, 25 9 pt
Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln

Der Kanzler

Frutiger 67, bold Cn, 12 pt
70 % Schwarz

Linderthal
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Telefon +49 221 470-2236
Telefax +49 221 470-5134
kanzler@verw.uni-koeln.de

Frutiger 47, light Cn,
8 pt, 25 11 pt

Arial Standard, 11 pt

Köln, 17.05.2006

131,5 mm

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen Arial Standard, 11 pt, 25 12,65 pt

45 mm

11,5 mm

Seite 2

Zum Download dieser *.dot-Vorlage
klicken Sie bitte [hier](#).

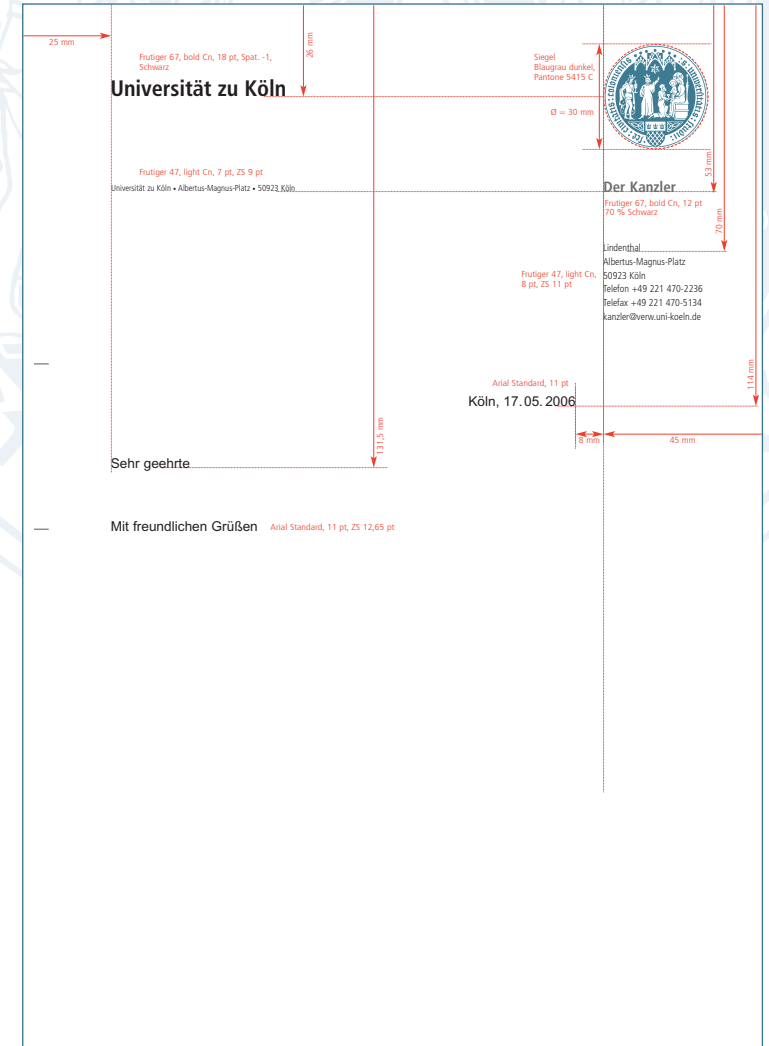
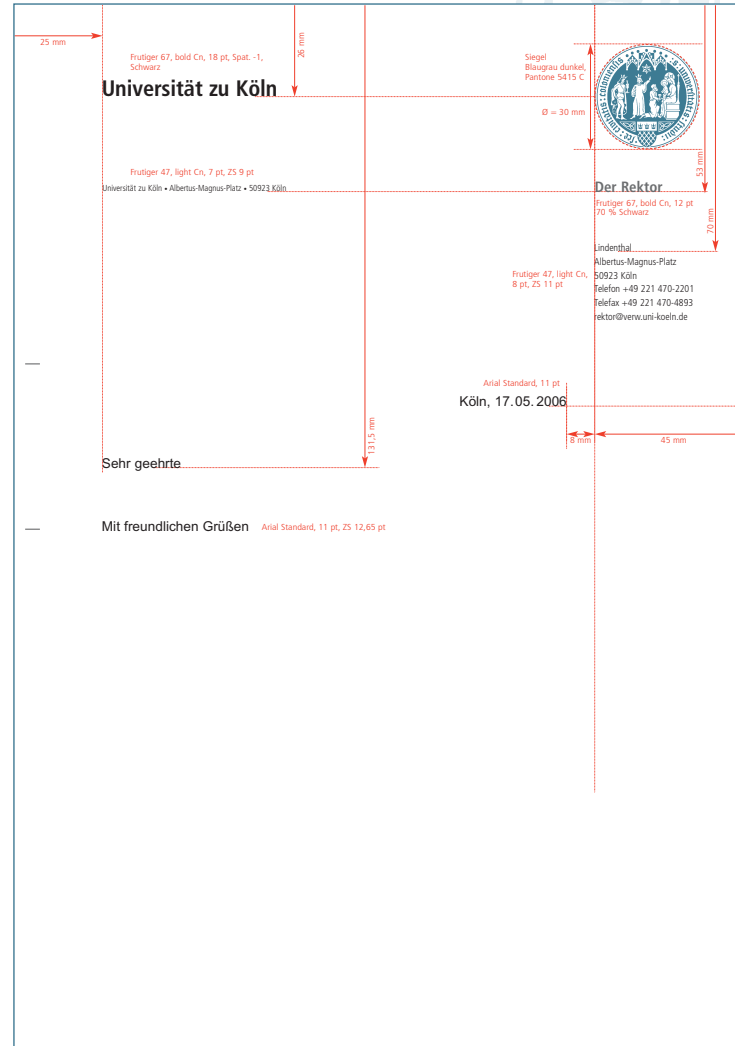
01_Brf_Der Kanzler

Briefbogen

Rektor und Kanzler (gedruckte Version)

Für repräsentative Zwecke stehen die persönlichen Briefbogen des Rektors und des Kanzlers in gedruckter Form zur Verfügung.

Im Gegensatz zu den *.dot-Vorlagen ist das Logo farbig gedruckt. Hier wird als Schrift die Frutiger verwendet (siehe Auszeichnung Briefbogen rechts).



Briefbogen

Zentrale Einrichtungen ohne Untergliederungen

Leiter von Einrichtungen

Die Briefbogen der zentralen Einrichtungen entsprechen dem üblichen Aufbau.

Sollte eine Einrichtung zusätzlich zum Universitätsiegel über ein eigenes Logo oder Signet verfügen, ist dafür am Fuß des Briefbogens, links neben der Informationsspalte, ein Platz reserviert. Andere Anordnungen sind nicht gestattet.

Signet

Abstand von unten	10 mm
Abstand zur Adresse rechts	8 mm
Farbe	Graustufe

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • D-50923 Köln

Zentrum für Angewandte Informatik

Universitätsweiter Service

Herr Mustermann
 Telefon +49 221 478-1234
 Telefax +49 221 478-1235
 mustermann@uni-koeln.de

Köln, 01.06.2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit freundlichen Grüßen

zaik/mrz
 Robert-Koch-Straße 10
 50931 Köln
 Telefon +49 221 478-0 (Zentrale)

Dimensions: 33 mm, 73 mm, 81 mm, 91,5 mm, 45 mm, 8 mm, 10 mm

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • D-50923 Köln

Zentrum für Angewandte Informatik

Universitätsweiter Service

Herr Mustermann
 Telefon +49 221 478-1234
 Telefax +49 221 478-1235
 mustermann@uni-koeln.de

Köln, 01.06.2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit freundlichen Grüßen

zaik/mrz

Robert-Koch-Straße 10
 50931 Köln
 Telefon +49 221 478-0 (Zentrale)

falsch

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • D-50923 Köln

Zentrum für Angewandte Informatik

Universitätsweiter Service

Herr Mustermann
 Telefon +49 221 478-1234
 Telefax +49 221 478-1235
 mustermann@uni-koeln.de

Köln, 01.06.2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit freundlichen Grüßen

zaik/mrz

Robert-Koch-Straße 10
 50931 Köln
 Telefon +49 221 478-0 (Zentrale)

falsch


Briefbogen

Dekane

Unter dem Universitätssiegel steht der Name der Fakultät in zwei- oder dreizeiliger Anordnung.

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Rechtswissenschaftliche Fakultät

Der Dekan

Prof. Dr. Michael Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
jura-dekan@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/jur-fak

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen


Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151

Dimensions: 33 mm, 75 mm, 58 mm, 80,5 mm, 45 mm

03_Brf_Dekan_2zeilig

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Der Dekan

Prof. Dr. Michael Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
www.wiso.uni-koeln.de

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen

Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151

Dimensions: 33 mm, 75 mm, 82 mm, 80,5 mm, 45 mm

03_Brf_Dekan_3zeilig

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).


Briefbogen

Dekanate

*.dot-Vorlagen für die Briefbogen der Dekanate stehen analog den Fakultäten in zwei- und dreizeiliger Version zur Verfügung.

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln

 **Medizinische Fakultät**
Dekanat
Ansprechpartner
Frau Michaela Mustermann
Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
med-dekanat@uni-koeln.de
www.medizin.uni-koeln.de

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte


Mit freundlichen Grüßen

Joseph-Selzmann-Str. 9
Haus 38 EG
50923 Lindenthal
Postanschrift: 50924 Köln

04_Brf_Dekanat_2zeilig.dot

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln

 **Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät**
Dekanat
Ansprechpartner
Frau M. Mustermann
Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
www.wiso.uni-koeln.de

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen

Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale:
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151

04_Brf_Dekanat_3zeilig.dot

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

Briefbogen


Verwaltung/Zentrale Einrichtungen mit Untergliederungen

Rechts unterhalb des Siegels ist „Der Kanzler“ bzw. der Name der Einrichtung angeordnet. Darunter folgt die Bezeichnung der Untergliederung oder Organisationseinheit.

*.dot-Vorlagen zu den Briefbogen der Verwaltung stehen in zwei Versionen zur Verfügung: eine Fassung mit Servicezeiten, die andere ohne Servicezeiten.

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Der Kanzler

Abteilung Gebäudeservice und Administration

Herr Michael Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
verwaltung.uni-koeln.de

AZ:

Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Kto.-Nr. 19 00 694 835
IBAN DE44 3705 0198 1900 694835
BIC COLSDE33

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen

Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151


Zu erreichen mit:
KVB-Bahnlinie 9 (z.Bw. 8)
KVB-Buslinien 130, 136, 146

Bankverbindung
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Kto.-Nr. 19 00 694 835
IBAN DE44 3705 0198 1900 694835
BIC COLSDE33

05_Brf_Verw.dot

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Der Kanzler

Abteilung Gebäudeservice und Administration

Herr Michael Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
verwaltung.uni-koeln.de

AZ:

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen

Servicezeiten:
Mo, Di, Do 9:00 – 16:00 Uhr
Mi 9:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Abstand: 2 LZ
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151

Abstand: 1 LZ
Zu erreichen mit:
KVB-Bahnlinie 9 (z.Bw. 8)
KVB-Buslinien 130, 136, 146

Abstand: 1 LZ
Bankverbindung
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Kto.-Nr. 19 00 694 835
IBAN DE44 3705 0198 1900 694835
BIC COLSDE33

05_Brf_Verw_zeiten.dot

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).


Briefbogen

Institute/Seminare

Je nachdem zu welcher Fakultät das Institut oder Seminar gehört, ist zwischen der zwei- und dreizeiligen Version zu unterscheiden. Darunter folgt im entsprechenden Abstand der Name der Einrichtung.

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Philosophische Fakultät

Institut für Linguistik

Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft

Michaela Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
sprachwissenschaft@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/phi-fak/ivs

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen


Meister-Ekkehart-Straße 7
50923 Köln
Telefon +49 221 470-0 (Zentrale)
Telefax +49 221 470-5151

Dimensions: 53 mm, 25 mm, 87,5 mm, 102,5 mm, 45 mm

06_Instit_oL2zlg_Abt2zlg.doc

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Institut für Physikalische Chemie

Prof. Dr. Michael Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen

Luxemburger Straße 116
50938 Köln
Telefon +49 221 470-0 (Zentrale)
Telefax +49 221 470-5151

Dimensions: 53 mm, 25 mm, 87,5 mm, 94 mm, 45 mm

06_Instit_oL3zlg.doc

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

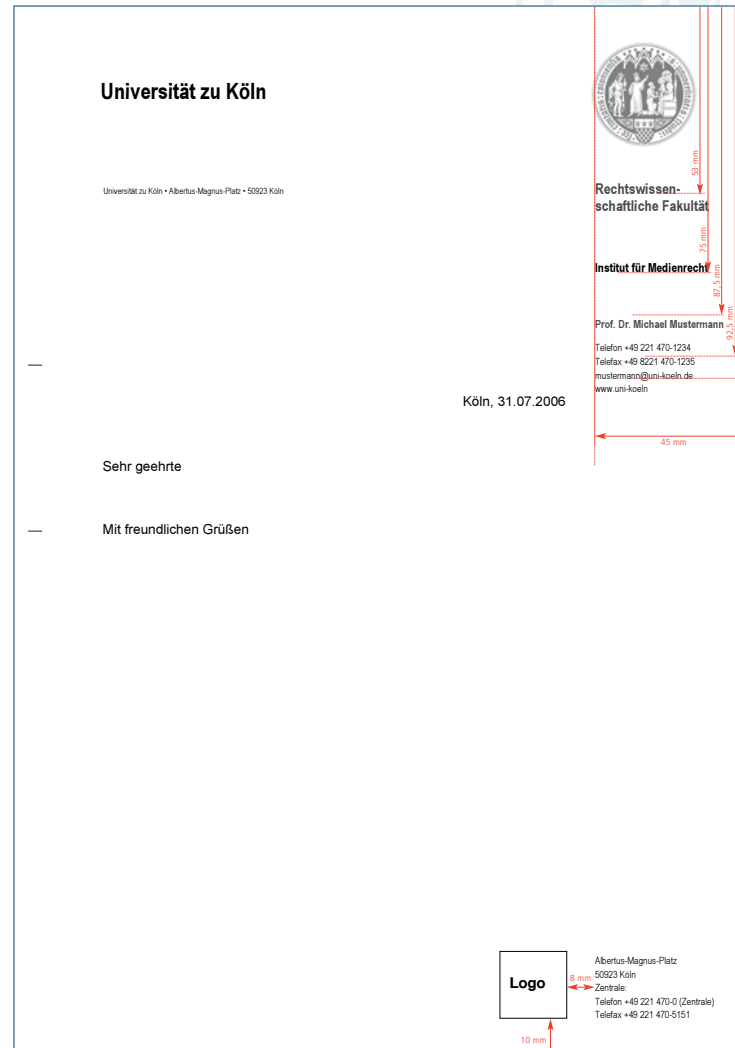
Briefbogen

Institute/Seminare

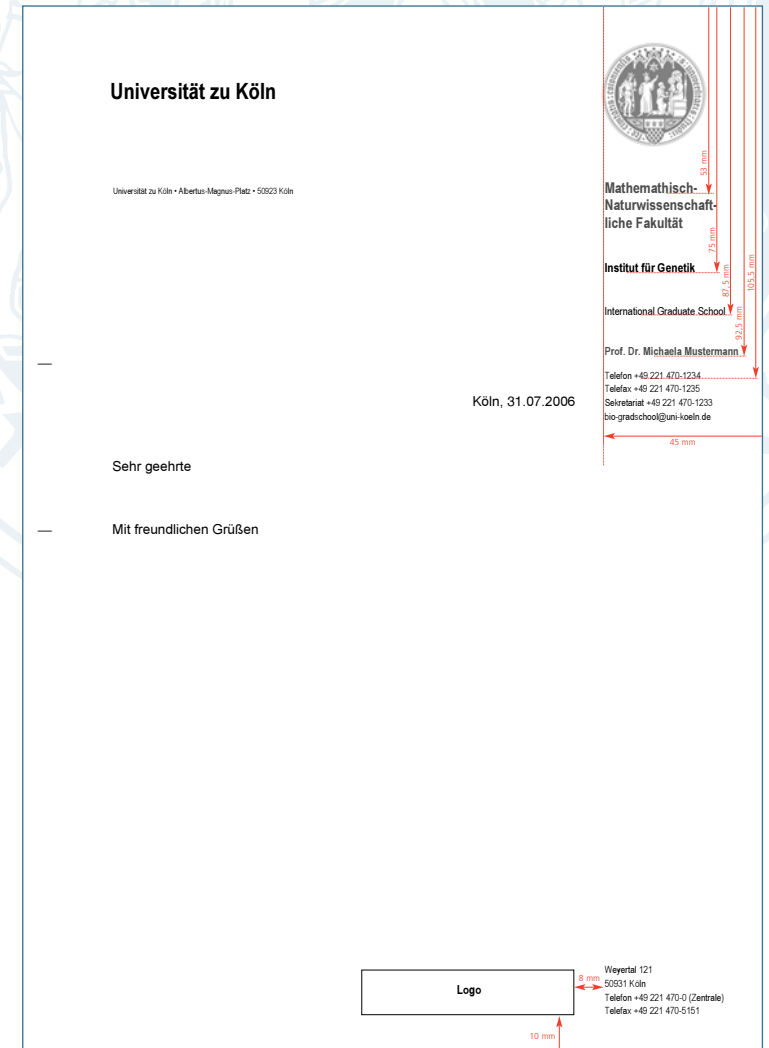
Legt das Institut oder Seminar Wert auf ein eigenes Signet, ist dafür am Fuß des Briefbogens ein Platz reserviert (siehe Platzhalter).

Signet

Abstand von unten 10 mm
 Abstand zur Adresse rechts 8 mm
 Farbe Graustufe



06_Instit_mL_head2zlg.dot



06_Instit_mL_head3zlg_Abt1zlg.dot

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).


Briefbogen

Lehrstühle

Die Briefbogen für Lehrstühle führen an Stelle der Fakultät das jeweilige Institut in ihrem Absenderfeld. Bitte unterscheiden Sie auch hier zwischen zwei- und dreizeiliger Version.

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Institut für Medienrecht

Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht insb. Medien- und Kommunikationsrecht

Prof. Dr. Michael Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
michael.mustermann@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen


Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Telefon +49 221 470-0 (Zentrale)
Telefax +49 221 470-5151

Dimensions: 53 mm, 75 mm, 96 mm, 102 mm, 45 mm

07_Brf_Lehr_head2zlg.doc

Universität zu Köln

Universität zu Köln • Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln



Institut für Musterrecht und Rechtsmuster

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht und gewerblichen Rechtsschutz

Prof. Dr. Michaela Mustermann

Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
michaela.mustermann@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de

Köln, 31.07.2006

Sehr geehrte

Mit freundlichen Grüßen

Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Telefon +49 221 470-0 (Zentrale)
Telefax +49 221 470-5151

Dimensions: 53 mm, 75 mm, 96 mm, 102 mm, 45 mm

07_Brf_Lehr_head3zlg.doc

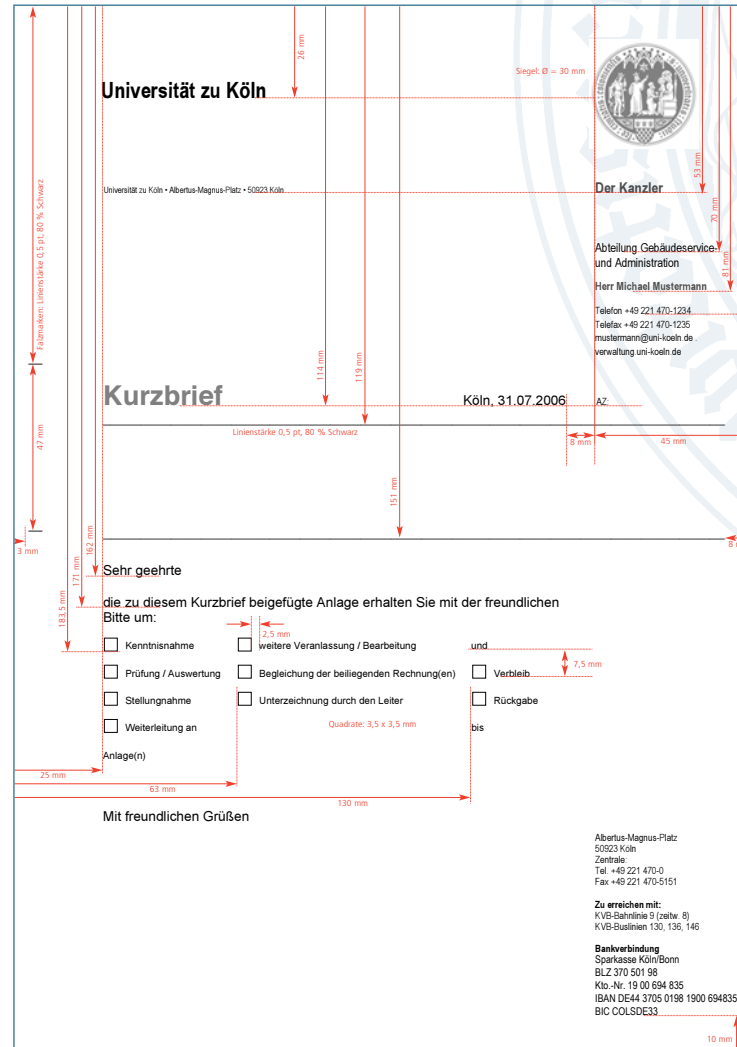
Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

Kurzbrief

Verwaltung

Kurzbriefe werden im Format DIN A4 erstellt. Oben steht der Schriftzug mit Logo, darunter die Abteilung sowie die Benutzer.

Aufgebaut als „dot-Vorlage“ können Sie die Kurzmitteilung, ähnlich dem Briefbogen, individualisieren. Zwischen der oberen und unteren Linie ist Raum für Betreff und individuelle Mitteilungen vorgesehen.



Kurzbrief Verwaltung.dot

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).




Telefax-Deckblatt

Verwaltung

Das Telefax-Deckblatt ist nach denselben Regeln wie der Briefbogen oder der Kurzbrief aufgebaut. Das Logo und alle Texte sind hier 100 % Schwarz.

Universität zu Köln



Der Kanzler
Abteilung Gebäudeservice- und Administration
Herr Michael Mustermann
Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
verwaltung.uni-koeln.de

Telefax-Deckblatt Köln, 31.07.2006 Az. _____

An: _____ Fax-Nr.: _____

Übertragene Seiten (einschl. Deckblatt): _____ Bei fehlenden Seiten wird um sofortigen Rückruf gebeten


Mit der Bitte um Erledigung Mit der Bitte um Stellungnahme
 Zu Ihrer Information Auf Ihren Wunsch
 Anruf erbeten Quadrate: 3,5 x 3,5 mm

Aberkus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151

Zu erreichen mit:
KVB-Sahnlinie 8 (zeilw. 9)
KVB-Buslinien 130, 136, 146

Bankverbindung
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Kto.-Nr. 19 00 694 835
IBAN DE44 3705 0198 1900 694835
BIC COLSDE33

Universität zu Köln



Der Kanzler
Abteilung Gebäudeservice- und Administration
Herr Michael Mustermann
Telefon +49 221 470-1234
Telefax +49 221 470-1235
mustermann@uni-koeln.de
verwaltung.uni-koeln.de

Telefax-Deckblatt Köln, 31.07.2006 Az. 1234 Mu 506

An: **Frau Muster**
Muster-Abteilung, Fa. Muster Fax-Nr.: **01234 - 5678-9101**

Muster-Betreff
2. Zeile, sofern erforderlich

Übertragene Seiten (einschl. Deckblatt): **2** Bei fehlenden Seiten wird um sofortigen Rückruf gebeten

Mit der Bitte um Erledigung Mit der Bitte um Stellungnahme
 Zu Ihrer Information Auf Ihren Wunsch
 Anruf erbeten siehe Notiz

Raum für zusätzliche Mitteilungen oder persönliche Anmerkungen an den Empfänger dieses Telefax-Schreibens.
Wenn kein Text eingegeben wird, bleibt das Feld leer.
Schriftart bzw. Schriftgröße für Eingabetext: Arial 11 pt.

Aberkus-Magnus-Platz
50923 Köln
Zentrale
Tel. +49 221 470-0
Fax +49 221 470-5151

Zu erreichen mit:
KVB-Sahnlinie 8 (zeilw. 9)
KVB-Buslinien 130, 136, 146

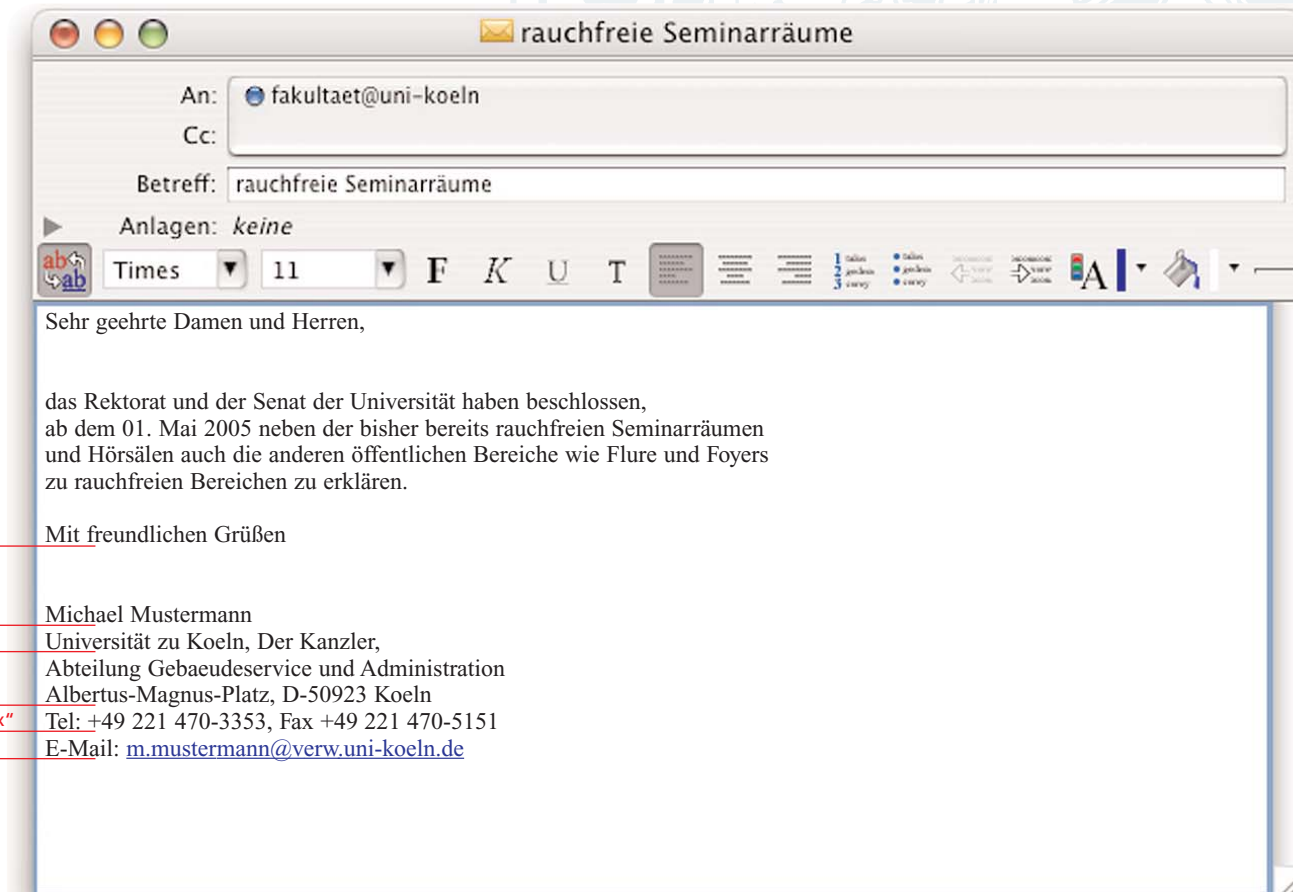
Bankverbindung
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Kto.-Nr. 19 00 694 835
IBAN DE44 3705 0198 1900 694835
BIC COLSDE33

Zum Download dieser *.dot-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

Fax-Deckblatt Verwaltung.dot

E-Mail

An der Universität kommen unterschiedliche E-Mail-Programme zum Einsatz. Aus diesem Grunde ist eine Vereinheitlichung nur sehr begrenzt möglich. Um dennoch ein übergreifendes Erscheinungsbild spürbar werden zu lassen, sollten folgende Regeln eingehalten werden.



Grußformel

Name

Angaben zur Institution

Postadresse

Telefon und Telefax mit den Abkürzungen „Tel“ und „Fax“

Mailadresse mit der Bezeichnung „E-Mail“

Briefumschläge

Briefumschlag mit Fenster

Briefumschläge mit Fenster bieten dem Freistempel nur begrenzten Raum für die Gestaltung. Daher wird hier auf das Logo verzichtet.

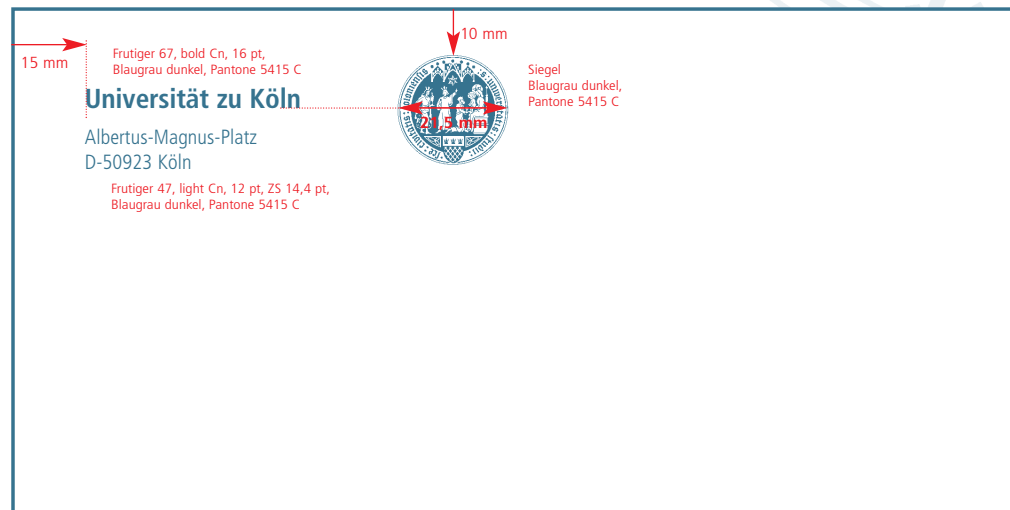
Druck Freistempel
Farbe Rot
Schrift Frutiger



Briefumschlag ohne Fenster

Fensterlose Briefumschläge tragen den Schriftzug mit Logo und den Absender links oben auf der Vorderseite. Darunter wird die Anschrift eingetragen.

Druck einfarbig
Farbe Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C
Schrift Frutiger



Visitenkarten

Anwendungen

Visitenkarten

Deutschsprachige Version

Die Visitenkarten folgen einem klaren Aufbau. Oben steht der Schriftzug mit Logo. Darunter in der linken Spalte folgen Titel, Name, Funktion und Fakultät etc., in der rechten Spalte die Anschrift mit Telefon, Telefax usw.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Visitenkarten einseitig (deutsch) oder beidseitig (deutsch + Fremdsprache) bedrucken zu lassen. Ein beidseitiger Druck ist nur im Rahmen eines extern vergebenen Auftrags möglich.

Englischsprachige Version

Bei englischsprachigen Visitenkarten entspricht der typografische Aufbau der deutschen Version, allerdings mit dem Unterschied, dass „Department of ... University of Cologne“ zweizeilig gesetzt wird.

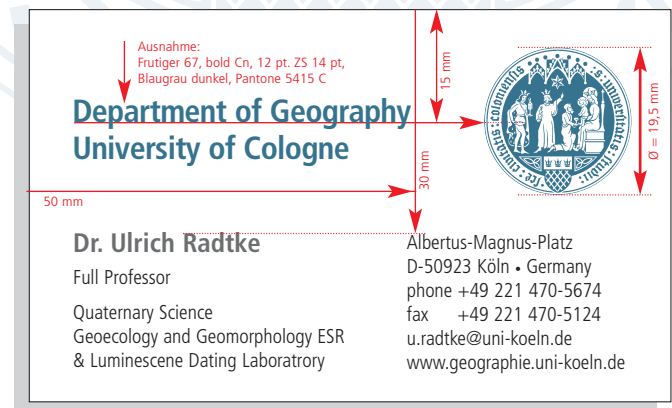
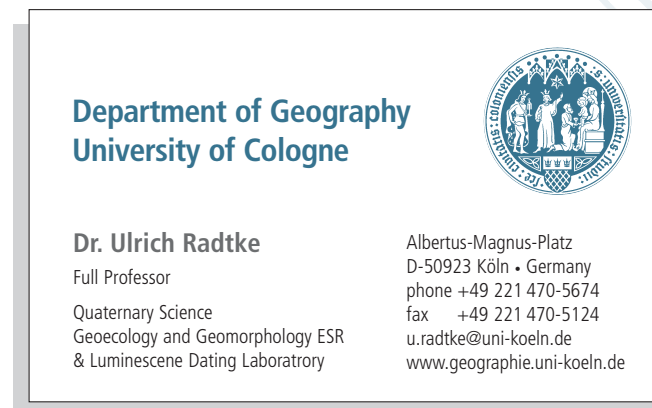
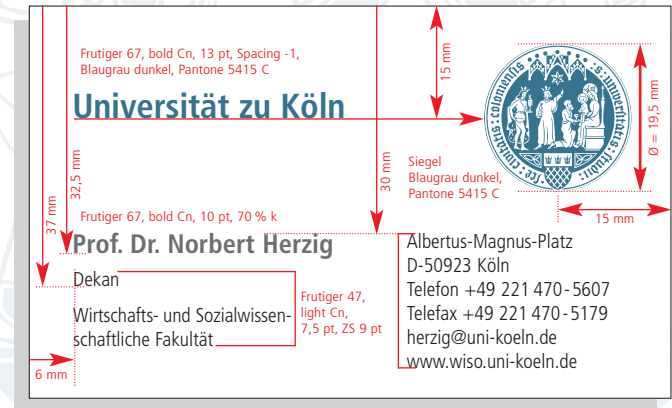
Druck zweifarbig

Farbe Blaugrau dunkel, Pantone 5415 C
Schwarz

Schrift Frutiger

Material 300 g/qm hochweißer Visitenkartenkarton

Größe 85 x 52 mm



Visitenkarten

Werden Visitenkarten intern erstellt und von der Hausdruckerei gedruckt, kommt die Arial zum Einsatz. Der Druck erfolgt einfarbig und ausschließlich einseitig.



Universität zu Köln


Prof. Dr. Norbert Herzig
 Dekan
 Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Albertus-Magnus-Platz
 D-50923 Köln
 Telefon +49 221 470-5607
 Telefax +49 221 470-5179
 herzig@uni-koeln.de
 www.wiso.uni-koeln.de



Font specifications:
 - University of Cologne: Arial Narrow Fett, 13 pt, Spacing 1, Schwarz
 - Prof. Dr. Norbert Herzig: Arial Narrow Fett, 10 pt, 70 % k
 - Dekan: Arial Narrow, 7,5 pt, ZS 9 pt

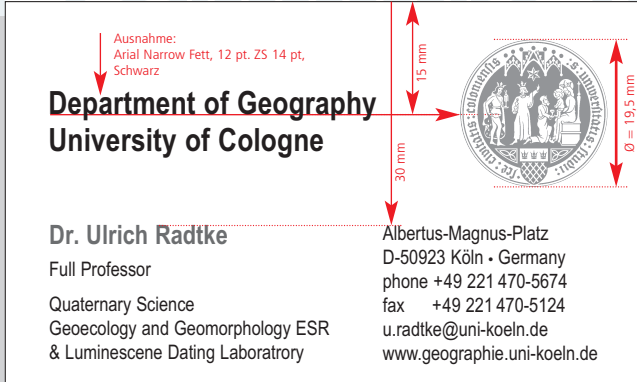
Dimensions:
 - Card width: 37 mm
 - Card height: 32,5 mm
 - Seal diameter: Ø = 19,5 mm
 - Seal offset from top: 15 mm
 - Seal offset from right: 15 mm
 - Seal offset from bottom: 30 mm
 - Seal offset from left: 6 mm



**Department of Geography
University of Cologne**

Dr. Ulrich Radtke
 Full Professor
 Quaternary Science
 Geocology and Geomorphology ESR
 & Luminescence Dating Laboratory

Albertus-Magnus-Platz
 D-50923 Köln · Germany
 phone +49 221 470-5674
 fax +49 221 470-5124
 u.radtke@uni-koeln.de
 www.geographie.uni-koeln.de



Font specifications:
 - Department of Geography: Ausnahme: Arial Narrow Fett, 12 pt. ZS 14 pt, Schwarz

Dimensions:
 - Card width: 37 mm
 - Card height: 32,5 mm
 - Seal diameter: Ø = 19,5 mm
 - Seal offset from top: 15 mm
 - Seal offset from right: 15 mm
 - Seal offset from bottom: 30 mm
 - Seal offset from left: 6 mm

Visitenkarten

Repräsentative Visitenkarten

Die repräsentative Ausführung der Visitenkarten wird vierfarbig mit einem schmalen Streifen, der sich aus den Farben der Fakultäten und der Universitätsverwaltung zusammensetzt, an der linken Seite bedruckt.

Der typografische Aufbau entspricht dem der zweifarbigem Version. Bei Bedarf können die Visitenkarten beidseitig bedruckt werden. Aufträge zum Druck repräsentativer Visitenkarten können ausschließlich extern ausgeführt werden.



Gestaltungsraster
Broschüren, Flyer

Anwendungen

Gestaltungsraster DIN A4 für Arial

Zweispaltiger Fließtext

Der zweispaltige Grundraster eignet sich für Gestaltungsaufgaben bei Informationsbroschüren in besonderem Maße.

Dieser Text steht an Stelle einer Headline oberster Hierarchie in der Arial Fett, 16 Punkt

Subheadline übergeordnet, als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet, Arial Standard

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Für Broschüren im DIN A4-Bereich soll die Arial Standard in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung eins.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen. Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung zwei. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden.

Subheadline übergeordnet, einzeilig

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

12

Subheadline übergeordnet, einzeilig

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich soll die Arial Standard in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift

Für Broschüren im DIN A4-Bereich soll die Arial Standard in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung eins.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten

Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um

den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtextes der Universität zu Köln. Die Arial Standard in 9 Punkt.



Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle einer Bildunterschrift. In der Originalgröße bei DIN A4 erscheint sie in Arial Fett.

Subheadline nachgeordnet, Arial Standard

Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen.

13

Doppelseite DIN A4, verkleinerte Darstellung, Größen und Maße original

Beispielseite DIN A4 – Raster zweispaltig, Headline oberster Hierarchie in der Arial Fett, 16 pt

Subheadline übergeordnet als Beispiel zweizeilig, Subheadline übergeordnet

Subheadline nachgeordnet

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Für Broschüren im DIN A4-Bereich soll die Arial Standard in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. *Dies ist eine Möglichkeit der Hervorhebung.*

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen. *Dies ist eine Möglichkeit der Hervorhebung. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial und um den so genannten Grauwert darzustellen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden.*

Subheadline übergeordnet als Beispiel

Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Arial Standard in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Headline
Arial Fett, 18 Punkt, ZS 22 Punkt

Subheadlines übergeordnet
Arial Fett, 10 Punkt, ZS 16 Punkt, Schwarz
Abstand danach: ganze Leerzeile

Subheadlines nachgeordnet
Arial Standard, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, 70 % Schwarz
Abstand danach: halbe Leerzeile

Fließtext
Arial Standard, 9 Punkt, ZS 14 Punkt,
Absätze: halbe Leerzeile



Bildformate vierspaltig 158 mm



Bildformate zweispaltig
77 mm

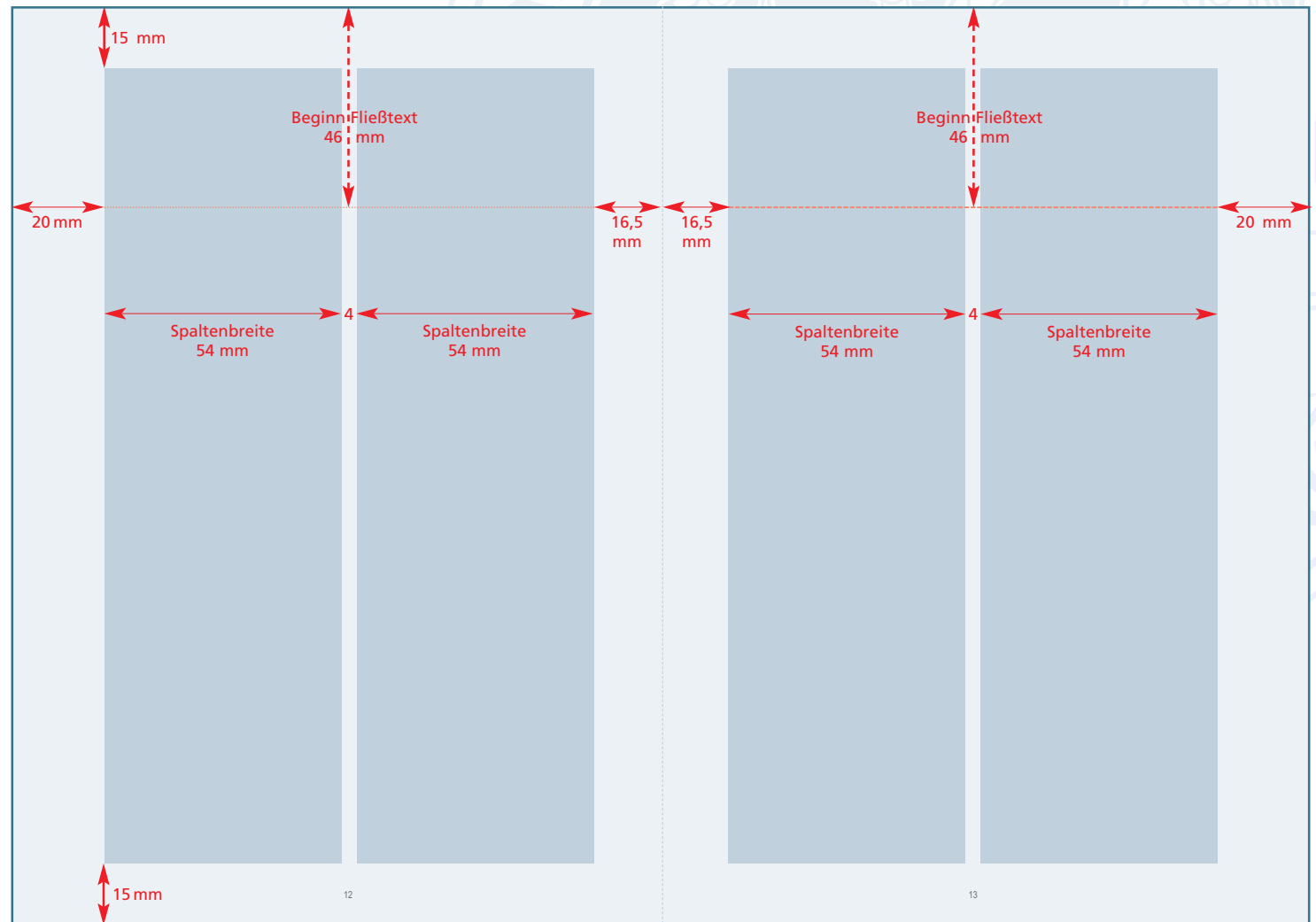
Darstellung in 71 %, Größen und Maße original

Blindtext an Stelle einer Marginalie oder Bildunter-schrift. In der Originalgröße DIN A4 werden sie in Arial Fett, 7,0 Punkt, ZS 18 Punkt gesetzt.

Gestaltungsraster DIN A5 für Arial

Zweispaltiger Fließtext

Die Belegung des DIN A5-Formats mit zwei Spalten ist eine proportionale Verkleinerung des DIN A4-Rasters. Drei- oder vierspaltige Grundraster sind nicht sinnvoll.



Doppelseite DIN A5,
verkleinerte Darstellung,
Größen und Maße original

Beispielseite DIN A5 – Headline oberster Hierarchie in der Arial Narrow Fett, 14 pt

Subheadline als Beispiel

Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Arial Narrow in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Arial Narrow in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Arial Narrow in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Schriftbild der Grundschrift Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Arial Narrow und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Arial verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Arial Narrow in 9 Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Arial Narrow in 9 Punkt verwendet werden. Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle eines Fließtextes der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Arial Narrow in 9 Punkt verwendet werden.

Subheadline als Beispiel

verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle.

Headline
Arial Narrow, Fett, 14 Punkt, ZS 16 Punkt

Subheadline
Arial Narrow, 9 Punkt, ZS 12 Punkt, Schwarz
Abstand danach: ganze Leerzeile

Fließtext
Arial Narrow, 9 Punkt, ZS 12 Punkt, Spat 1 Absätze:
halbe Leerzeile

Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle einer Marginalie oder Bilderläuterung. In der Originalgröße DIN A5 erscheint er in Arial Narrow, 7 Punkt, Zeilenschaltung 12 Punkt. Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle einer Marginalie oder Bilderläuterung. In der Originalgröße DIN A5 erscheint er in Arial Narrow, 7 Punkt, Zeilenschaltung 12 Punkt.



Bildformate zweispaltig 112 mm



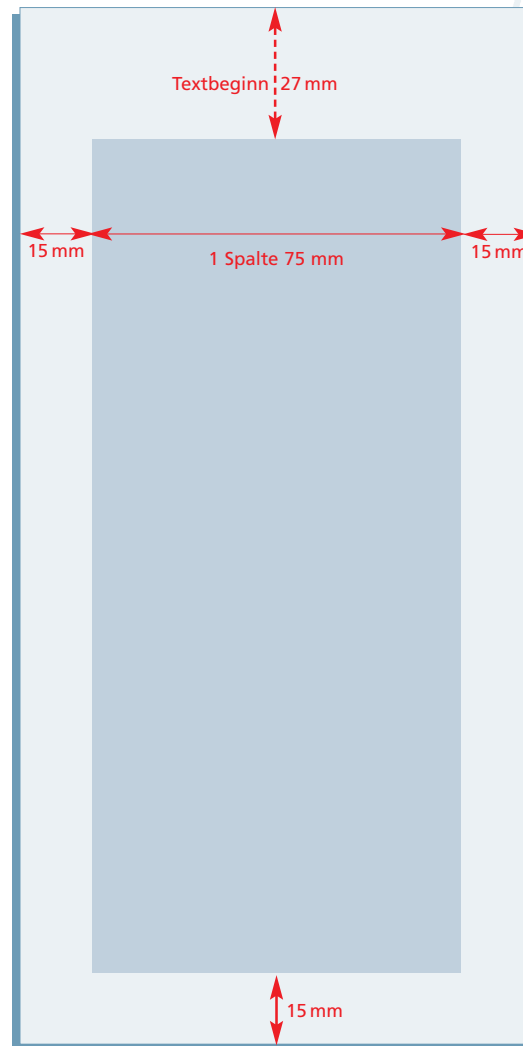
Bildformate einspaltig 54 mm

Subheadline

Gestaltungsraster DIN lang für Arial

Einspaltiger Fließtext

Für Einladungen, Flyer etc. im Format 21,0 x 10,5 cm genügt ein einspaltiger Grundraster.



Das Diagramm zeigt ein Beispiel für die typografische Gestaltung einer Broschüre. Die typografischen Vorgaben sind:

- Headline oberster Hierarchie:** Arial Narrow Fett, 12 Punkt, Schwarz
- Subheadline:** Arial Narrow Fett, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, 70 % Schwarz, Abstand danach: halbe Leerzeile
- Fließtext:** Arial Narrow 9 Punkt, ZS 14 Punkt, Absätze: halbe Leerzeile

Die Broschüre enthält eine Subheadline, einen Fließtext und ein Foto einer moderneren Architektur.

Gestaltungsraster DIN A4 für Frutiger

Vierspaltiger Grundraster

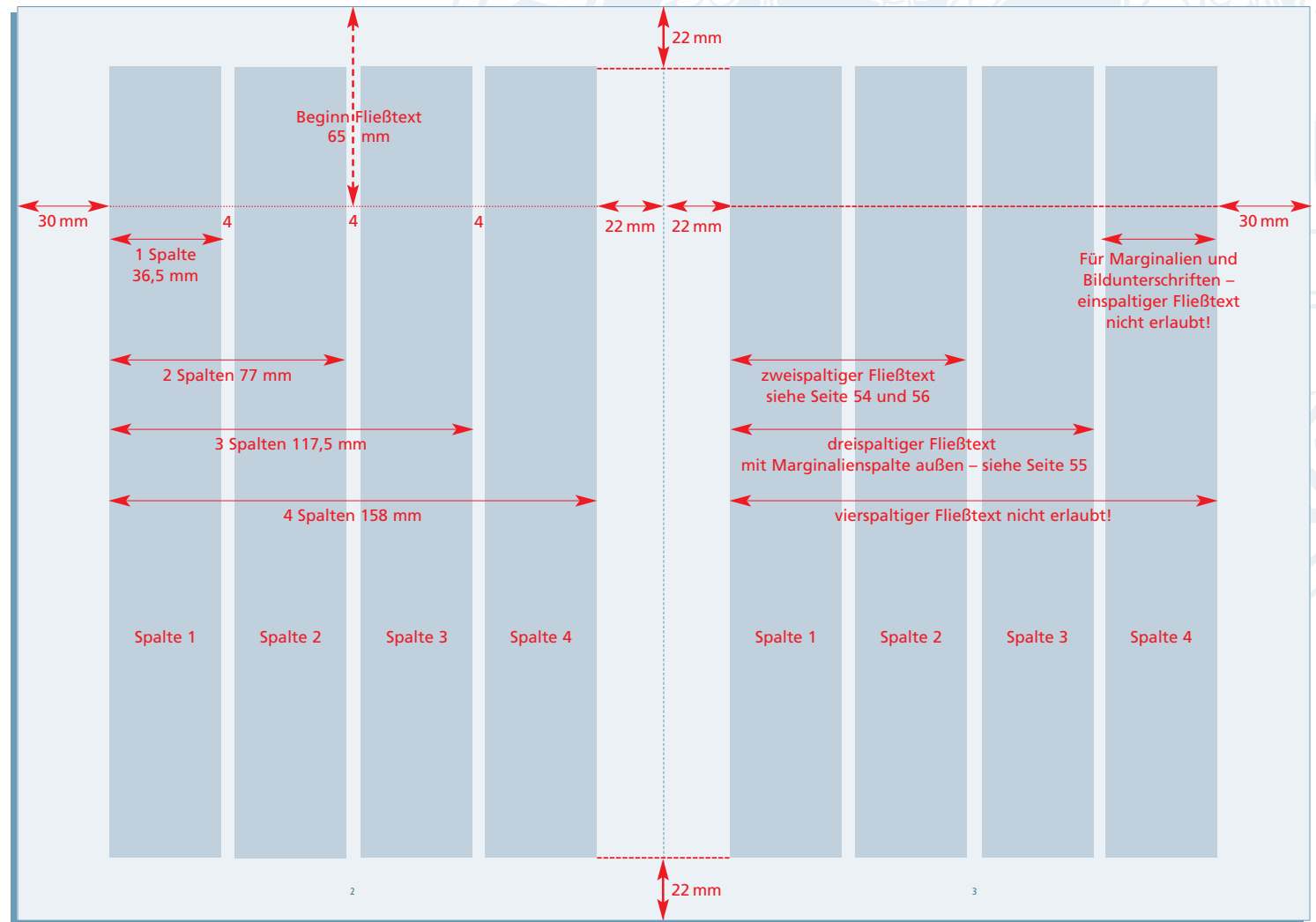
Ordnung schaffen

Der Gestaltungsraster ist ein Werkzeug, das Ihnen hilft Chaos zu vermeiden und Ordnung zu schaffen. Dem Betrachter hilft er beim Durchblättern und Lesen. Informationen liefert er an den Stellen, an denen sie erwartet werden. Den Gestalter unterstützt er dabei, systematisch und konstruktiv zu arbeiten.

Um den vielfältigen Informations- und Kommunikationsaufgaben der Universität gerecht zu werden, wurde für das Corporate Design der Universität zu Köln ein flexibler Grundraster entwickelt. Je nach Gestaltungsaufgabe erlaubt er das Arbeiten mit einer, zwei und drei Spalten sowie mit einer Marginalienspalte.

Die Auswahl des Rasters

Es ist bekannt, dass Zeilen mit mehr als 80 Buchstaben von Lesern nicht gerne gelesen werden. 60 bis 65 Buchstaben dagegen werden allgemein als die bequemere Lesebreite angesehen. Damit ist ein vierspaltiger Fließtext aufgrund der Anzahl der Buchstaben nicht sinnvoll. Je nach Schriftgrad ein Dreispalter mit einer Zusatzspalte für Marginalien dagegen schon.



Gestaltungsraster DIN A4 für Frutiger

Zweispaltiger Fließtext

Bei einer Belegung der Spaltenpaare 1 + 2 und 3 + 4 mit Fließtext spricht man von einem zweispaltigen Grundraster. Hierbei handelt es sich um einen Standardraster, der sich gut für Gestaltungsaufgaben eignet.

Dieser Text steht an Stelle einer Headline oberster Hierarchie in der Frutiger 65, bold, 18 Punkt

Subheadline übergeordnet, als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung eins.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen. Dies ist ein Beispiel für die Hervorhebung zwei. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen.

Subheadline übergeordnet
Subheadline nachgeordnet

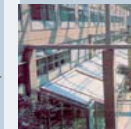
Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

12

Subheadline übergeordnet
Subheadline nachgeordnet

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.



Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle einer Bildunterschrift. In der Originalgröße bei DIN A4 erscheint sie in Frutiger 55, roman.

Subheadline nachgeordnet

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen.

13

Doppelseite DIN A4, verkleinerte Darstellung, Größen und Maße original

Gestaltungsraster DIN A4 für Frutiger

Dreispalziger Fließtext mit Marginalien

Dieser Grundraster eignet sich besonders, wenn Sie als Autor erläuternde Randbemerkungen vorgesehen haben. In diesem Falle ist die Spalte 1 bei linken Seiten und die Spalte 4 bei rechten Seiten für Marginalien reserviert. Die jeweils verbleibenden drei Spalten sind für den Fließtext bestimmt.

Dieser Text steht an Stelle einer Headline oberster Hierarchie in der Frutiger 65, bold, 18 Punkt

Subheadline übergeordnet als Beispiel einzeilig

Subheadline nachgeordnet

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Subheadline Blindtext als Beispiel
Subheadline Blindtextmuster als Beispiel

Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie die Frutiger 45 light, oder 47 light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Dies ist eine Möglichkeit der Hervorhebung.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dies ist Möglichkeit zwei der Hervorhebung. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Für Broschüren im DIN A4-Bereich verwenden Sie Frutiger 45 light, oder 47 light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundchrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

8

9

Doppelseite DIN A4, verkleinerte Darstellung, Größen und Maße original

Beispielseite DIN A4 – Raster zweispaltig, **Headline oberster Hierarchie in der Frutiger 65, bold, 18 pt**

Subheadline übergeordnet als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet

Dieser Text ist Blindtext und steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4- Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light, oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4- Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light, oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4- Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light, oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Für Broschüren im DIN A4- Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light, oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. *Dies ist Möglichkeit eins der Hervorhebung.*

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen. **Dies ist Möglichkeit zwei der Hervorhebung.** Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen.

Subheadline übergeordnet Subheadline nachgeordnet

Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht als Beispiel für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A4- Bereich verwenden Sie die Frutiger 45, light, oder 47, light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Headline
Frutiger 65, bold, 18 Punkt, ZS 22 Punkt

Subheadlines übergeordnet
Frutiger 65, bold, 12 Punkt, ZS 16 Punkt, Blaugrau dunkel
Abstand danach: ganze Leerzeile

Subheadlines nachgeordnet
Frutiger 65, bold, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, 100 % Schwarz
Abstand danach: halbe Leerzeile

Fließtext
Frutiger 45, light, 9 Punkt, ZS 14 Punkt,
Absätze: halbe Leerzeile



Bildformate
einspaltig 36,5 mm

Blindtext an Stelle einer Marginalie oder Bildunterschrift. In der Originalgröße bei DIN A4 werden sie in Frutiger 55, 7,0 Punkt, ZS 18 Punkt gesetzt.



Bildformate vierspaltig 158 mm



Bildformate zweispaltig 77 mm

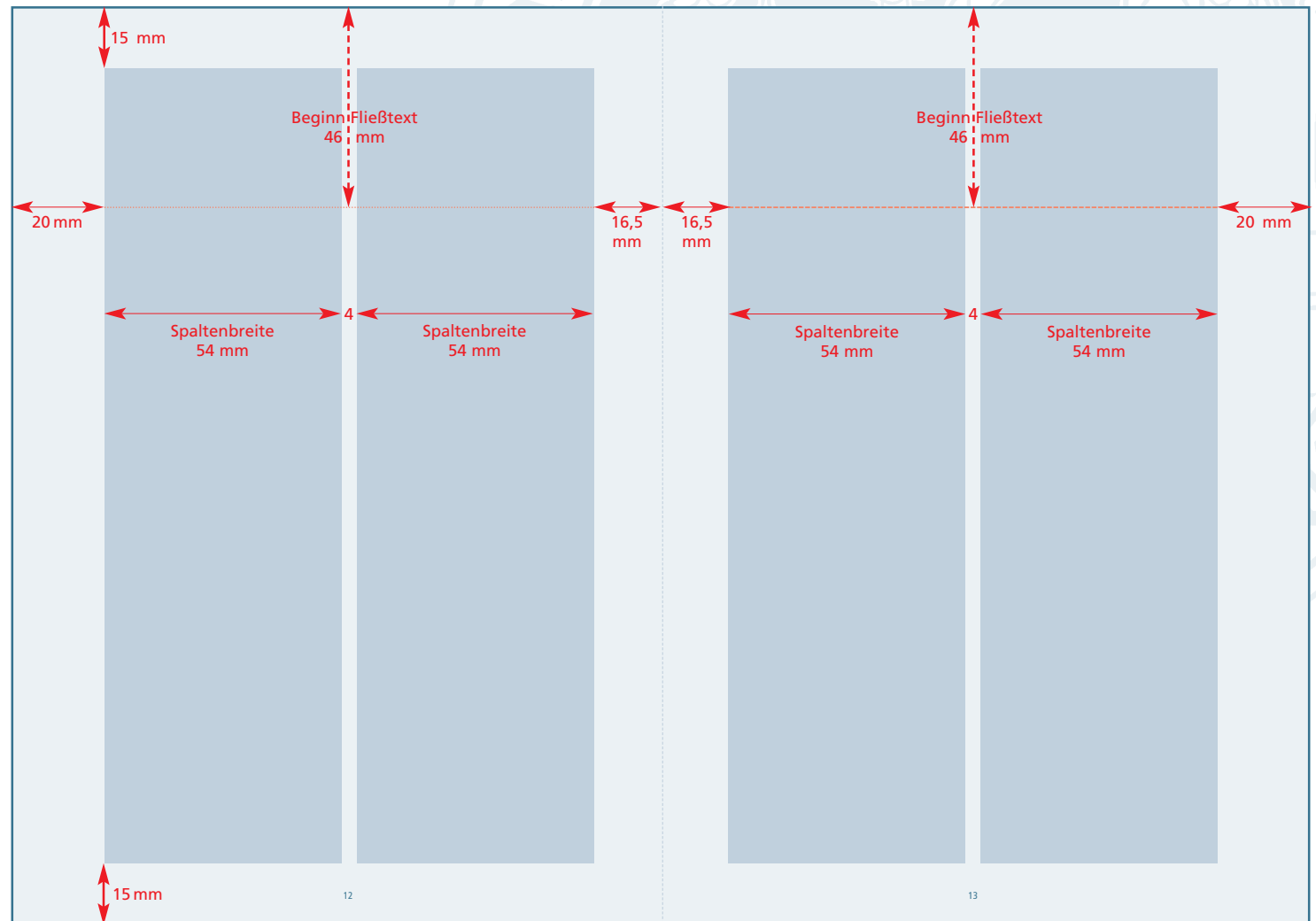
Subheadlines übergeordnet
Frutiger 75, black, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, Blaugrau dunkel
Abstand danach: halbe Leerzeile

Subheadlines nachgeordnet
Frutiger 55, roman, 10 Punkt, ZS 14 Punkt, 100 % Schwarz
Abstand danach: halbe Leerzeile

Gestaltungsraster DIN A5 für Frutiger

Zweispaltiger Fließtext

Die Belegung des DIN A5-Formats mit zwei Spalten entspricht der proportionalen Verkleinerung des DIN A4-Rasters. Bitte vermeiden Sie drei- oder vierspaltige Grundraster.



Doppelseite DIN A5,
verkleinerte Darstellung,
Größen und Maße original

Beispielseite DIN A5 – Raster zweiseitig, Headline oberster Hierarchie in der Frutiger 65, bold, 12 pt

Subheadline übergeordnet, als Beispiel zweizeilig

Subheadline nachgeordnet

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Frutiger 47 light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Frutiger 47 light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Frutiger 47 light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Frutiger 47 light Cn in 9 Punkt.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern.

Der Text hier muss nicht gelesen noch verstanden werden. Er dient lediglich zu Erkennung des Schriftbildes der Grundschrift Frutiger und um den so genannten Grauwert darzustellen. Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Fließtext der Universität zu Köln. Für Broschüren im DIN A5-Bereich verwenden Sie die Frutiger 47 light Cn in 9 Punkt. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen. Dieser Text ist Blindtext und steht für einen Blindtext der Universität zu Köln.

Subheadline übergeordnet Subheadline nachgeordnet

Die hier dargestellten Beispiele sollen dem Gestalter den Umgang mit der Hausschrift Frutiger verdeutlichen und erleichtern. Für Broschüren im DIN A5-Bereich soll die Frutiger 47 light Cn in neun Punkt verwendet werden. Die Zeilenschaltung sollte 12 oder 14 Punkt betragen und als linksbündiger Flattersatz erscheinen.

Headline
Frutiger 65, bold, 12 Punkt, ZS 16 Punkt

Subheadline übergeordnet
Frutiger 75, black, 9 Punkt, ZS 12 Punkt, Blaugrau dunkel / Absätze: ganze Leerzeile

Subheadline nachgeordnet
Frutiger 55, roman, 9 Punkt, ZS 12 Punkt, 100 % Schwarz / Abstand danach: halbe Leerzeile

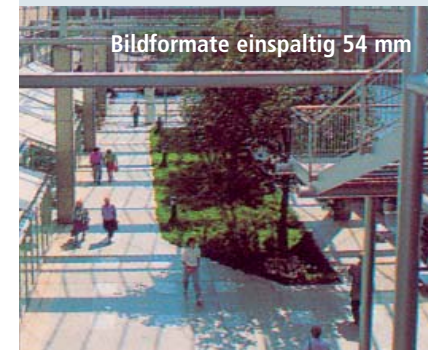
Fließtext
Frutiger 47, light Cn, 9 Punkt, ZS 12 Punkt, Spationierung 2
Absätze: halbe Leerzeile

Dieser Text ist Blindtext und steht an Stelle einer Marginalie oder Bild-erläuterung. In der Originalgröße bei DIN A5 wird sie in Frutiger 55, roman, 7 Punkt, Zeilenschaltung 12 Punkt gesetzt.



Bildformate zweiseitig 112 mm

Subheadline übergeordnet
Subheadline nachgeordnet

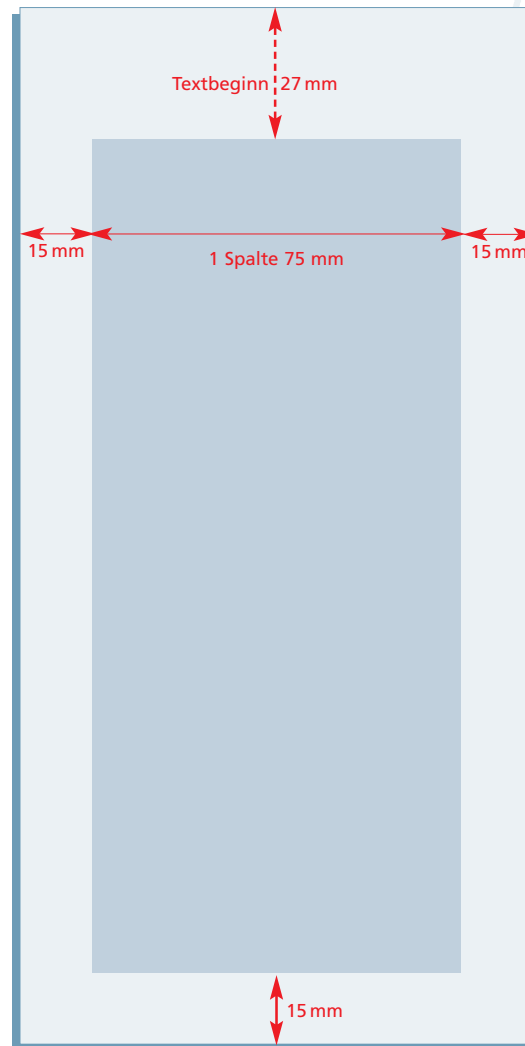


Bildformate einspaltig 54 mm

Gestaltungsraster DIN lang für Frutiger

Einspaltiger Fließtext

Für Einladungen, Flyer etc. im Format 21,0 x 10,5 cm genügt ein einspaltiger Grundraster.



The flyer layout example includes the following elements:

- Headline:** Frutiger 65, bold, 12 Punkt, Signalrot. Abstand Schriftlinie Headline zu Schriftlinie Subheadline 7mm.
- Subheadline:** Blindtext im Flyer DIN lang. Frutiger 65, bold, 9 Punkt, ZS 14 Punkt, 100 % Schwarz, Abstand danach: halbe Leerzeile.
- Main Text:** Blindtext consisting of several paragraphs of text.
- Photo:** A photograph of a modern building interior.
- Image Caption:** Bildunterschrift in Frutiger 55, roman, 7 Punkt.

Anwendungen

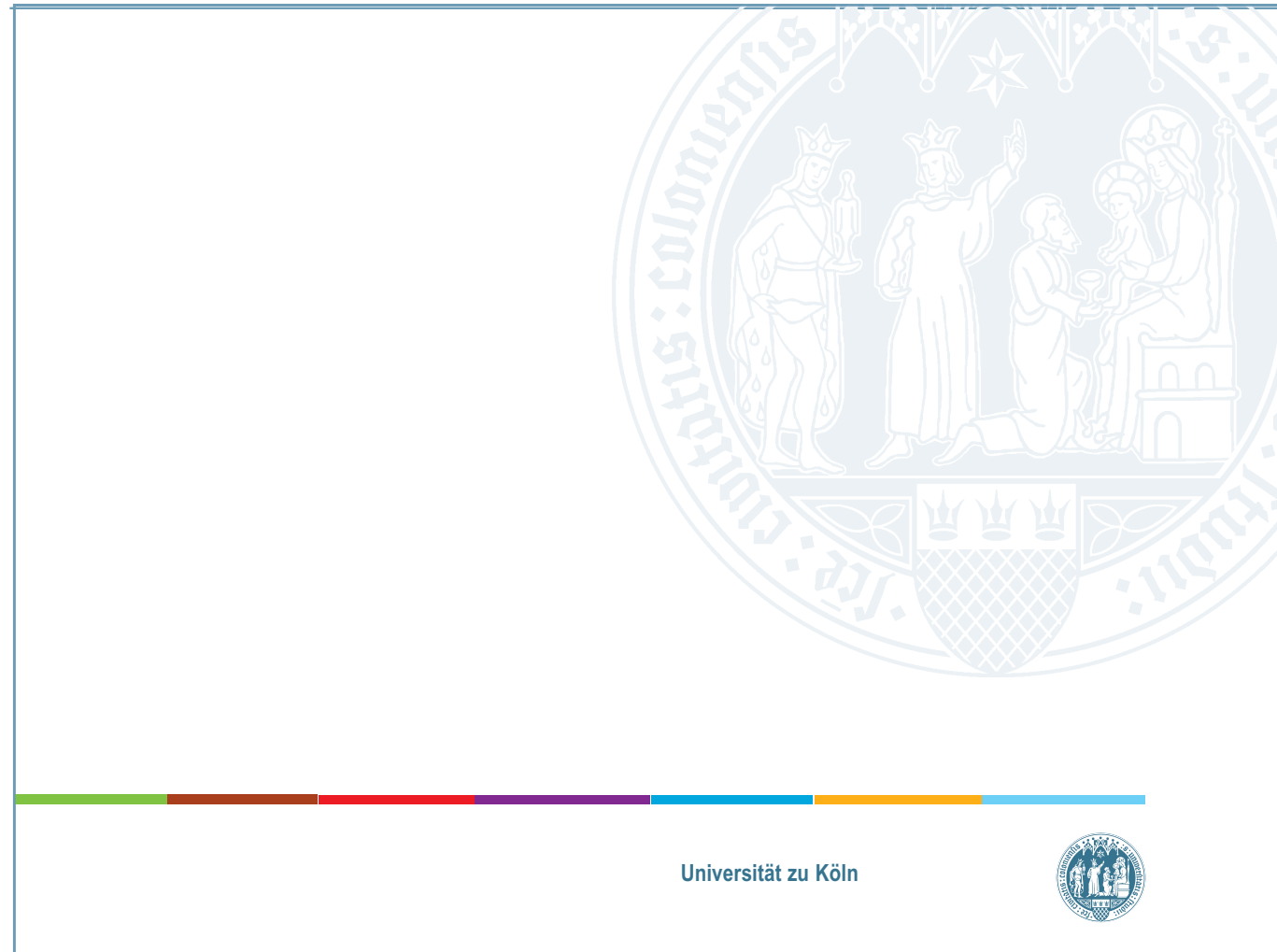
Präsentationen

Präsentationen

Standardfolie

Auf den folgenden Seiten sind verschiedene PowerPoint-Folien beispielhaft angelegt. Sie sollen Ihnen das Gestalten und die Erstellung CD-gerechter Präsentationen erleichtern.

Das dekorative Siegel wird auf allen Folien oben rechts eingesetzt. Den Abschluss bildet eine Linie bestehend aus den Fakultäts-/Verwaltungsfarben. Darunter kommt der Schriftzug mit dem Logo zum Stehen.



Zum Download dieser PowerPoint-Vorlage klicken Sie bitte [hier](#).

Präsentationen

Textfolie

Arial Fett, 40 pt, Rot

Mastertitelformat bearbeiten

Arial Fett, 32 pt, Blaugrau dunkel

• Mastertextformat bearbeiten

Arial Fett, 28 pt, Blaugrau dunkel

– Zweite Ebene

Arial Fett, 24 pt, Blaugrau dunkel

- Dritte Ebene

Arial Fett, 20 pt, Blaugrau dunkel

› Vierte Ebene

Arial Fett, 20 pt, Blaugrau dunkel

» Fünfte Ebene

Bei Textfolien kann die Schrift je nach Wichtigkeit in unterschiedlichen Größen und Farben links neben dem dekorativen Siegel platziert werden.

Bei den Schriftgrößen handelt es sich um Empfehlungen.

Universität zu Köln



PowerPoint

Text-/Bildfolie

Arial Fett, 28 pt, Rot

Dieser Text ist ein Mustertext

Arial Fett, 20 pt, Schwarz

Dieser Text steht an

Arial Fett, 20 pt, Blaugrau dunkel

• **Dieser Text steht an
Stelle des Originaltext**

• **Folgender Text steht
an Stelle des**

• **Dieser Text steht an
Stelle des Originaltext**

• **Der Text steht an Stelle
des Original**



Bei Text und Bildern kombiniert platzieren
Sie den Text links neben den Bildern.

Bei den Schriftgrößen handelt es sich um
Empfehlungen.

Universität zu Köln



Glossar

Arial

Groteskschrift, weltweite Verbreitung als Windows-Systemschrift.

Bold

Englischsprachige Bezeichnung für halbfett.

Cn

Condensed. Schmal- oder englaufende Schrift.

CMYK (Euroskala)

Cyan, Magenta, Yellow und Key (Schwarz). Diese vier Farben bilden die Grundlage für den modernen Vierfarbdruck.

DIN-Formate

Nach der Norm DIN 476 in Deutschland festgelegte Standardgrößen für Papierformate.

Frutiger

Groteskschrift, entworfen von Adrian Frutiger im Jahre 1975. Heute häufig als Inbegriff der Lesbarkeit bezeichnet.

Gewichtung

Hierarchische Gliederung von Headlines, Sublines sowie Subheadlines durch die Wahl verschiedener Schriftschnitte.

Gradationsstufen

Auszeichnungsgrad von Schriften (z. B. fett).

Grotesk

Antiqua-Schriften ohne Serifen (serifenlose Liniarantiqua).

Headline

Überschrift oder Schlagzeile.

Kursiv, Italic

In Anlehnung an ältere Kanzleischriften leicht nach rechts geneigte Schrift.

Linksbündig

Zeilenbeginn ist senkrecht untereinander während die Zeilenenden frei auslaufen.

Logo

Zentrales Identitätsmerkmal im Rahmen des Corporate Design.

LZ

Leerzeile.

Pagina

Seitenzahl.

Pantone

Farbgleichungssystem das gedruckte Farben definiert und einen einheitlichen Standard setzt.

PowerPoint

Präsentationsprogramm von Microsoft für Windows, Mac oder OS.

Punkt, pt.

Kleinste Maßeinheit des europäischen typografischen Maßsystems. Ein Punkt entspricht 0,376 mm.

Pylon

Teil des Wegeleitsystems, vorwiegend an Eingängen.

Raster

Zur Reproduktion von Bildern z. B. im Offsetdruck.

RGB (Rot, Grün, Blau)

Farbmodell, bei dem sich die Grundfarben zu Weiß addieren (Lichtmischung).

Schriftgrad

Schriftgröße in Punkt oder Millimeter.

Schriftfamilie

Gruppe formal zusammengehörender Schriften mit demselben Namen.

Schriftlinie

Auch „Grundlinie“ genannt, heißt die Linie, auf der die Schrift läuft bzw. steht.

Schriftschnitt

Schriftstilvariante.

Sonderfarbe

Schmuckfarbe, die als eigene Farbe gedruckt und nicht aus mehreren Farben zusammengesetzt wird.

Spationierung, Spat.

Abstand zwischen einzelnen Buchstaben.

Subheadline

Zwischenüberschrift.

Subline

Unterzeile unter einer Überschrift.

Versalien

Großbuchstaben einer Schrift (Majuskeln).

Website

Als Website oder Webauftritt wird die Präsenz im World Wide Web bezeichnet. Sie besteht zumeist aus mehreren Dokumenten die zusammengefaßt und durch eine einheitliche Navigation miteinander verbunden sind.

ZS

Zeilenschaltung.